

Borchen aktuell



Informationsblatt der Gemeinde Borchen ◊ 9. Februar ◊ Nr. 61

Dörenhagen Alfen Nordborchen Kirchborchen Etteln

www.owl-am-sonntag.de

Ehrennadel für großen Einsatz

Bürgermeister Uwe Gockel zeichnet Borchenerinnen und Borchener beim Neujahrsempfang aus



Borchen

Mit dem Bürgermeister
drei Tage nach
Ostfriesland. Seite 4

Borchen

„Süß statt bitter“ –
Gewinner der Orangenak-
tion stehen fest. Seite 6

Etteln

Ortschaft erhält
Förderung für digitalen
Dorf-Zwilling. Seite 7

Borchen

Das HoT stellt sein neues
Programm für das
Frühjahr vor. Seite 9

Westfälisches Volksblatt
die Lokalzeitung

In dieser Ausgabe

- Seite 3 **Neues aus dem Rathaus**
Der Bürgermeister informiert
- Seite 4 **Mit Uwe Gockel durch Ostfriesland**
Drei-Tages-Fahrt an die Nordsee
- Seiten 5/6 **Neujahrsempfang der Gemeinde**
Solidarität und Hilfsbereitschaft in allen Orten
- Seite 6 **Orangenaktion „Süß statt bitter“**
Die Gewinner stehen fest
- Seite 7 **Digitaler Dorfzwilling**
Etteln erhält Förderung
- Seite 8 **Planung für neue Outdoor-Arena**
Ministerin übergibt Scheck
- Seite 9 **Pompom-Schnecke und Osterkranz**
HoT stellt neues Programm vor
- Seite 10 **Made in Bangladesh**
Filmabend und Diskussion über Textilindustrie
- Seite 13 **Maya ist die beste Vorleserin**
Sechstklässlerin liest auf Kreisebene
- Seite 14 **Gesund und fit – die Seniorenseite**
- Seite 17 **Endlich wieder live**
Jahresauftakt in Etteln

Die nächste Ausgabe erscheint am 9. März. Der Redaktionsschluss ist am 2. März.

Titelfoto: Bürgermeister Uwe Gockel (links) freut sich über herausragendes Engagement von Heinrich Rebbe, Wilhelm Schmitz, Antonie Canisius, Alfred Schulte, Alfons Schäfers, Luca Perria, Anne Möllenhoff und Kilian Frigge. Foto: Tom Finke

Borchen
aktuell

Herausgeber:	Harald Busse
Chefredakteur:	Ulrich Windolph
Chef vom Dienst: Michael Bräucker	
Redaktion:	
Pressestelle der Gemeinde Borchen	
Telefon: 05251/3 88 81 58	
E-Mail: thomas.finke@borchen.de	
Verantwortlich für den Inhalt des gemeindlichen Teils: Gemeinde Borchen, vertreten durch den Bürgermeister	
Verlag: Panorama Verlags- und Werbegesellschaft mbH	
Sudbrackstraße 14, 33611 Bielefeld	
Telefon: 0521/585-0	
www.westfalen-blatt.de	
wb@westfalen-blatt.de	
Geschäftsführung:	
Frank Best,	
Marc Zahlmann	
Verantwortlich für Anzeigen:	
Andreas Düning	
Anzeigenpreisliste Nr. 33, gültig ab 1.7.2022	
Vertrieb: ZVG Zeitungsvertriebs- und Servicegesellschaft mbH	
Bereichsleitung Logistik:	
Wieland Staub	
Druck: Westfalen-Druck GmbH	
Wir verwenden Zeitungspapier mit hohem Altpapieranteil	



Sie möchten eine Anzeige in Ihrem Gemeindemagazin für Borchen schalten? Unsere **Anzeigenberaterin Jana Funke** gibt Ihnen gerne Auskunft. Sie ist erreichbar unter Telefon 05251/896-136 oder j.funke@westfalen-blatt.de.



Sie haben ein Thema für die nächste Ausgabe des Gemeindemagazins für Borchen? **Thomas Finke** von der Pressestelle der Gemeinde Borchen ist erreichbar unter 05251/3888-158 oder Thomas.Finke@borchen.de.



Kinder erleben Landwirtschaft hautnah

Die KiTa St. Michael aus Kirchborchen hat mit dem Menken Hof kooperiert. Hier lernen die Kinder den Hof mit allen Tieren, Fahrzeugen und Maschinen kennen und bekommen einen Einblick in die Landwirtschaft. Für das gesunde, gruppenübergreifende Frühstück in der KiTa haben die Jüngsten frische Eier aus dem Legenest der Hühner geholt (Foto).

Seite 21

An die
Gemeinde Borchen
Unter der Burg 1
33178 Borchen

Borchen, den _____



Schadensort: _____

Ich habe heute gegen _____ Uhr nachstehende Mängel festgestellt:

- ☐ Fahrbahnschäden
- ☐ Verkehrsschild/Straßenschild beschädigt
- ☐ Gehwegschäden
- ☐ Unrat- oder Schuttablagerungen
- ☐ Hydranten-/Schieberklappen schadhaft
- ☐ Straßenbeleuchtung defekt
- ☐ Kanaldeckel schadhaft
- ☐ Ampelanlage schadhaft

Sonstige Mängel: _____

Bemerkungen: _____

Festgestellt von: _____

Anschrift: _____

Unterschrift: _____





NEUES aus dem Rathaus

Der Bürgermeister informiert:

Liebe Borchenerinnen und Borchener,

ab sofort ist sie online – die neue Homepage der Gemeinde Borchers! Die Internetpräsenz einer Gemeinde muss eine ganze Reihe an Funktionen aufweisen. Um Ihnen künftig weitere digitale Services anzubieten, haben wir unsere Webpräsenz unter www.borchen.de in den letzten Wochen modernisiert und neugestaltet. Mit neuem Corporate Design, schnellem Informationszugang, OZG-konformem Bürgerservice und vielen nützlichen Funktionen beantwortet die neue Internetseite Ihr Anliegen und bietet Gästen sinnvolle Informationen über unsere Gemeinde. Stöbern Sie auf der neuen Seite und geben Sie uns gerne Rückmeldungen zur Verbesserung unserer Internetpräsenz.

Mit dem Haushalt für das Jahr 2023 setzen wir ein mutiges und klares Zeichen und handeln mit Weitsicht und unter Berücksichtigung der finanziellen Spielräume. Der Haushalt 2023 steht für nachhaltige Investitionen und Innovationen und wird Borchers zukunfts-fähig aufstellen. Vor dem Hintergrund der vielen Krisen ist es eine gute Nachricht, dass wir auch 2023

Termine des Rathauses

Die Gemeinde Borchers teilt folgende Termine mit:

- 21. März, 18 Uhr: Bau- und Umweltausschuss
- 23. März, 18 Uhr: Haupt- und Finanzausschuss
- 30. März, 18 Uhr: Rat

nicht in die Haushaltssicherung geraten. Und auch für Steuererhöhungen sehen wir unter Berücksichtigung des derzeit schwierigen Gesamtumfelds der Bürgerinnen und Bürger keine zwingende Notwendigkeit. Trotz der schwer einschätzbaren wirtschaftlichen Entwicklungen investieren wir in die Schulen, hier insbesondere in den Ganztagsausbau und die Digitalisierung, in die Instandhaltung der Kindertageseinrichtungen, in den Straßen-, Radwege und Kanalbau, in die Feuerwehr, die Mobilität und den Klimaschutz. Alle Fraktionen sind grundsätzlich sehr zufrieden mit der Ausrichtung, den Schwerpunkten und den geplanten Investitionen für das Jahr 2023. Das bestärkt uns auf unserem gemeinsamen Weg für Borchers!

Dem Haushaltsplan 2023 stimmte der Rat einstimmig bei einer Enthaltung zu. Damit sind wir in der Verwaltung, nach der in den nächsten Tagen zu erwartenden Zustimmung der Aufsichtsbehörde, wieder voll handlungsfähig. Und das Rechnungsergebnis für 2022 wird insbesondere aufgrund der starken Wirtschaft in Borchers und dementsprechend hoher Gewerbesteuererträge sehr viel besser ausfallen, als ursprünglich geplant.

Um die nötigen Ressourcen für die Unterbringung weiterer Flüchtlinge aus der Ukraine vorzuhalten, beschloss der Rat der Gemeinde Borchers das Hotel Amedieck im Herzen Nordborchers zu kaufen. Derzeit sind innerhalb der gemeindeeigenen Unterkünfte die Kapazitäten zur Unterbringung



Uwe Gockel
Bürgermeister

von geflüchteten Menschen weitgehend ausgelastet und freie Wohnungen sind in Borchers nur sehr begrenzt vorhanden. Mein Dank an die Familie Meyer, die uns die Möglichkeit gab, das Hotel zum 1. Februar zu erwerben. Damit kann die kostenintensive Herichtung und Belegung einer Gemeinde- oder einer Sporthalle voraussichtlich vermieden werden. Die zentrale Lage bietet eine hervorragende Basis, um die geflüchteten Menschen gut zu integrieren.

Förderungen in Höhe von über 1,8 Mio. fließen in zwei Borcherser Projekte. Bei einem kleinen Empfang im Rathaus der Gemeinde Borchers übergab Ina Scharrenbach, Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes NRW Mitte Januar den Förderbescheid aus dem Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten NRW 2022. Ideengeber für dieses Projekt waren der bereits verstorbene GSV-Vorsitzende Hans-Dieter „Putti“ Nagel, der ehemalige SCB-Vorsitzende Christian Waltemate und SCB-Urgestein Stefan Schreckenber. Durch die 90-prozentige Förderung in Höhe von 538.700 Euro erhält unsere sportbegeisterte Gemeinde

die einmalige Möglichkeit eine Outdoor-Arena mit multifunktionalem Charakter zu realisieren. Eine sichtlich gut gelaunte Ministerin verabschiedete sich mit den Worten: „Churchill sagte auch mal „no sports“. Würde er heute noch leben, würde er sagen „more sports like Borchers.“ Dem ist nichts hinzuzufügen! Die Digitalisierungsstrategie für den Borcherser Ortsteil Etteln wurde am 23. Juni 2022 durch den Rat der Gemeinde Borchers einstimmig verabschiedet. Das Team des vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft geförderten Projektes „Digitaler Dorf Zwilling Borchers-Etteln“ durfte im Rahmen der Internationalen Grünen Woche Berlin den Förderbescheid in Höhe von 1,3 Mio. Euro offiziell aus den Händen des Agrarministers Cem Özdemir entgegennehmen. Alle 7 Partner waren vor Ort vertreten. Frau Christine Wegner (Projektreferentin) wird das Ziel, 5G-basierte Anwendungen aus dem städtischen Umfeld zu adaptieren und nach Borchers zu übertragen, tatkräftig unterstützen. Ziel ist es so die Digitalisierung in Etteln weiter voranzutreiben, aber auch die Basis für eine Digitalisierung in den anderen Borcherser Ortsteilen zu legen. Mein Dank an den Ortsvorsteher Ulrich Ahle für seine tolle Unterstützung. Dem Schul-, Kultur-, Jugend- und Sportausschuss wurde die durch das Planungsbüro Dr. Garbe, Lexis und von Berlepsch erstellte neue Schulentwicklungsplanung vorgestellt, mit der die Gemeinde jetzt wieder über eine Grundlage zur konzeptionellen Weiter-

entwicklung unserer Schulen verfügt. Die Schülerzahlen an allen Grundschulstandorten sind sehr stabil. Alle Standorte sind damit für die nächsten Jahre gesichert. Die Schulentwicklungsplanung gibt uns zudem Handlungsempfehlungen, die für die nächsten Jahre eine flächenmäßige Erweiterung einzelner Schulstandorte, insbesondere der Sekundarschule, vorsehen.

Besonders gefreut habe ich mich auch über die sehr gute Beteiligung am Neujahrsempfang. Das zeigt das hohe Interesse der Bürgerschaft an den Entwicklungen in unserer Gemeinde und drückt die Wertschätzung gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde aus, die sich in besonders herausragender Weise für das Wohl der Allgemeinheit eingesetzt haben und deshalb mit der Ehrennadel bzw. dem Jugendpreis ausgezeichnet werden.

Endlich wieder Karneval - vor uns liegen die tollen Tage! Ich freue mich auf die Stars der Fastnacht, die in unzähligen Stunden die Programme der Sitzungen einstudiert haben und uns mit einem donnernden „Borchers helau!“ unbeschwerter Stunden voller Frohsinn und Geselligkeit bescheren werden. Allen Karnevalisten wünsche ich eine schöne Zeit!

Blieben Sie gesund und munter und kommen Sie gut und wohl behütet durch die nächsten Wochen.

Ihr

Uwe Gockel
Bürgermeister

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Nutzen Sie die kostenlose Beratung bei uns vor Ort. Vereinbaren Sie einen unverbindlichen und flexiblen Beratungstermin online oder telefonisch.



Siegmund Höweken

Kreditabteilung Immobilienfinanzierung

Telefon: 05254 661-68

siegmund.hoeweken@vb-elsen-wewer-borchen.de

Gespräch mit dem Bürgermeister

Jeden ersten Donnerstag im Monat in der Zeit von 16 bis 18 Uhr findet die Bürgermeistersprechstunde statt. Wer ein Anliegen hat, welches

er mit dem Bürgermeister besprechen möchte, kann einen Termin bei Claudia Melcher unter der Rufnummer 05251/3888131 machen.

Information der Friedhofsverwaltung

Die Friedhofsverwaltung bittet nochmals darum, auf das Niederlegen von Grab-schmuck jeglicher Art auf anony-men beziehungsweise pfl.gefreiten Grabstätten zu verzichten. Dies ist laut Friedhofssatzung nicht gestattet.

Ab März steht der erste Räsenschnitt in diesem Frühjahr an. Es wird daher darum gebeten, vorhandenen Grab-schmuck zu entfernen. Ansonsten müssen Mitarbeiter der Gemeinde diesen leider

entsorgen.

Außerdem wurde festgestellt, dass einige Grabstätten in der Gestaltung nicht den örtlichen Vorschriften entsprechen. Es wird daher nochmals darauf hingewiesen, dass gemäß Paragraph 25 der Friedhofssatzung rechtzeitig vor der Aufstellung eines Denkmals beziehungsweise einer Gedenkplatte und dem Setzen einer Einfassung bei der Gemeinde zwingend eine Genehmigung einzuholen ist.



Der Pilsener Leuchtturm ist am dritten Tag das Ziel der Reisenden.

Mit dem Bürgermeister durch Ostfriesland

In diesem Jahr führt die Bürgermeisterfahrt vom 29. September bis 1. Oktober nach Ostfriesland. Von den Ostfriesischen Inseln in der Nordsee bis ins Binnenland erstreckt sich eine Landschaft, wie sie abwechslungsreicher nicht sein könnte.

Die Tradition rund um den Tee, das besondere Bier, die plattdeutsche Sprache, der ostfriesische Humor und der besondere Menschenschlag machen Ostfriesland einzigartig. Das im Herzen von Wittmund gelegene 4-Sterne-Ringhotel Residenz hat schon Zimmer reserviert. Die Zimmer verfügen alle über Kabel-TV, WLAN, Bad mit Dusche/WC oder Wannenbad/WC und Haarfön.

Vorläufiger Reiseverlauf:

1. Tag: Freitag, 29. September – Jever und Wittmund: Früh morgens treffen wir uns an den Abfahrtstellen in Borchenv, die Anreise mit kleiner Pause erfolgt zunächst nach Jever. Dort angekommen, lernen wir bei einer Stadtführung die Stadt Jever mit ihren Sehenswürdigkeiten kennen, bevor wir am Nachmittag weiter nach Wittmund reisen. Einchecken im Hotel Residenz ist gegen 15.30 Uhr, danach werden wir schon am Hotel zu einer Führung „um den Pudding“ durch die Stadt Wittmund erwartet.

Das anschließende, gemeinsame Abendbuffet ist für uns bereits gebucht.

2. Tag: Samstag, 30. September – Ostfriesland entdecken: Nach dem reichhaltigen Frühstücksbuffet gehen wir auf Tagestour, denn wir wollen Ostfriesland und die Küstenregion unter professioneller Reiseleitung entdecken. Einige Pausen zum Verweilen und genießen sind natürlich auch eingeplant – lasst euch überraschen!

Gegen späten Nachmittag erfolgt die Rückfahrt nach Wittmund, dort haben wir ein gemeinsames Abendessen und können anschließend den erlebnisreichen Tag ausklingen lassen.

3. Tag: Sonntag, 1. Oktober – Pilsener Leuchtturm: Nach reichhaltigem Frühstück ist auschecken und Koffer verstauen angesagt. Wir besuchen noch das Fischerdorf Carolinensiel, hat es doch neben besonderen Sehenswürdigkeiten mit historischem Museumshafen, seinen Plattbodenschiffen und kleinen Seglern am Wochenende ein lokales Hafenfest der Dorfgemeinschaft mit lokalen Leckereien zu bieten.

Am frühen Nachmittag erfolgt noch ein kurzer Abstecher zum Pilsener Leuchtturm, einem attraktiven Anziehungspunkt und begehrttem Fotoobjekt. Für die Berühmtheit ist wohl der bekannteste Ostfrieser „Otto – Der Außer-

friesische“ Otto Waalkes verantwortlich, denn er wohnte als Hauptdarsteller seiner Komödie im Pilsener Leuchtturm.

Nach kurzem Verweilen und Genießen ist dann die Rückreise nach Borchenv geplant.

Die Leistungen im Überblick: Fahrt im modernen Reisebus der Firma Suerland, zwei Übernachtungen im 4-Sterne-Ringhotel Residenz in Wittmund, zwei Frühstücksbuffets, zwei Abendessen in Buffet-Form, ganztägige Rundfahrt Ostfriesland und Küstenregion, ganztägige Bus-Reiseleitung, Stadtführung Jever und Wittmund. Der Reisepreis (je Person) im Doppelzimmer beträgt 285 Euro, Einzelzimmer-Zuschlag 55 Euro.

Die Zeiten zur Reise werden vorher bekannt gegeben. Die Buchung nimmt das Bürgerbüro Borchenv, Telefon 05251/3888-123, ab dem 20. Februar entgegen. Kurzfristige Änderungen sind vorbehalten.



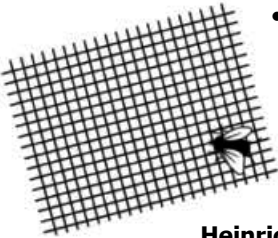
Eine Tour durch die Küstenregion gibt es am zweiten Tag.



Vinyl-Beläge
Laminat
Teppichboden
Sonnenschutz
Gardinen

Julius Preuss GmbH & Co. KG
Frankfurter Weg 52 · Paderborn
Tel. 0 52 51 - 7 17 44 · E-Mail: preusspaderborn@web.de

Bauelemente-Service H. Kleine



Heinrich Kleine
33178 Borchenv-Etteln · mobil: 0175 / 9 88 34 07
mail: heinrichkleine@gmx.de

- Insektenschutz
- Haustüren
- Nebeneingangstüren
- Vordächer
- Terrassendächer
- Fenster

Beratung, Aufmaß und Montage aus einer Hand.



Bei uns finden Sie alles rund um

HEIMTIER | GARTEN | NUTZTIER | HAUS & HOF
REGIONALE LEBENSMITTEL







KIEBITZMARKT MÖLLENHOFF
IHR FACHMARKT FÜR HAUS, TIER UND GARTEN

BAHNHOFSTR. 5 | 33178 BORCHENV
TELEFON: 05251 - 388314




Beeindruckendes Engagement

Beim Neujahrsempfang der Gemeinde Borchen hat Bürgermeister Uwe Gockel auf ein herausforderndes Jahr zurückgeschaut und skizziert, was 2023 ansteht. Gockel zeigte sich begeistert von der Solidarität und Hilfsbereitschaft in allen Ortsteilen. Diese hätten sich nach der Invasion der russischen Truppen in die Ukraine gezeigt.

Hier hob er das Angebot der Rudolf-Steiner-Werkgemeinschaft

Schloß Hamborn hervor, das ehemalige Altenwerk als Unterkunft für geflüchtete Ukrainer zur Verfügung zu stellen. Dank der Spenden der Borchener konnten die Räume eingerichtet werden. Die Willkommenskultur, Solidarität und Hilfsbereitschaft für Menschen mit Migrationshintergrund und Menschen auf der Flucht seien auch beim Benefizkonzert am Mallinckrothhof deutlich geworden. Uwe Gockel sparte Negatives nicht aus. So sei in Nordborchen ein Geldautomat gesprengt worden. „Die totale Verwüstung, Absperrbänder, Polizeiaufgebot, Betroffenheit bei den Nachbarn und der Bürgerschaft“, schilderte er stichwortartig seine Eindrücke, als er an der zerstörten Filiale der Volksbank ankam. Zwar sei Borchen kein Brennpunkt von Kriminalität, aber die Entwicklung sei beunruhigend: „Regelmäßige Vandalismusschäden trotz Wachschatz am Mallinckrothhof, Sachbeschädigungen an der Sekundarschule und am Sportplatz Bohnenkamp.“ Es werde geprüft, ob Videoüberwachung an brisanten Plätzen sinnvoll sei.

Doch es gab auch viel Positives. Die heimische Wirtschaft habe sich krisenfest gezeigt. Der Gewerbesteuerertrag liege eine Million Euro über Planansatz. Erstmals nach 2011



Bürgermeister Uwe Gockel überreicht den Jugendpreis an Luca Perria, Kilian Frigge und Anne Möllenhoff.

liege die Einwohnerzahl wieder über 14.000. Als „großen Wurf“ bezeichnete Gockel den Erwerb einer 10 Hektar großen Fläche für potenzielle Gewerbeansiedlungen entlang der A33. Der Haushalt 2023 setze ein mutiges Zeichen und „steht für nachhaltige Investitionen und Innovationen und wird Borchen zukunftsfähig aufstellen“, ist Gockel überzeugt. Anstehende Großprojekte sind die Sanierung der L755, die Aufstellung eines Bebauungsplans für die Mühlenbreite, die Planungen für das neue Feuerwehrgerätehaus Nordborchen und den neuen Umkleidetrakt des Gerätehauses Alfén. Auch die Planung des Betreuungsgebäudes in Dörenhagen soll fortgeführt werden.

Acht Borchener bekamen

beim Neujahrsempfang Ehrennadeln für ihren großen Einsatz verliehen. Antonie Canisius hat in den vergangenen 20 Jahren selbst gestrickte, gestickte oder gehäkelte Handarbeiten verkauft und so 20.000 Euro an den Verein „Hilfe für das krebserkrankte und schwerstkranken Kind“ gespendet. Seit 1978 ist sie in der Frauengemeinschaft Nordborchen und war 35 Jahre Kassiererin der KFD-Gymnastikgruppe.

Alfons Schäfer ist seit mehr als 50 Jahren für die Kirchengemeinde St. Laurentius tätig. Seit 1971 war er acht Jahre Vorsitzender des Pfarrgemeinderates. Von 1989 bis 2018 gehörte Schäfer dem Kirchenvorstand an. Größere Projekte waren die Planung und der Kauf der Kirchenorgel und die



Bürgermeister Uwe Gockel, Heinz Rebbe, Willi Schmitz, Antonie Canisius, Alfred Schulte und Alfons Schäfers bei der Urkundenübergabe.

Kirchenrenovierung. Sein Lebenswerk war die Organisation und interne Bauleitung des Forums St. Laurentius.

Heinz Rebbe ist ein Heimatfreund und Aktivposten der Dörenhagener Dorfgemeinschaft. In außergewöhnlicher Weise setzt er sich für Dörenhagen ein. 1971 trat er in die Feuerwehr ein und bewährte sich in 42 aktiven Dienstjahren. Mehr als 20 Jahre war er im Vorstand der St.-Sebastian-Schützenbruderschaft aktiv. Seine besondere Liebe gilt der Politik. Er war viele Jahre im Vorstand der CDU Dörenhagen aktiv. Seit 2009 ist Rebbe Ortsvorsteher Dörenhagens und entwickelte den Ortsteil zukunftsfähig weiter.

Alfred Schulte ist ein ehrenamtlicher Aktivposten in Alfén, ohne den viele Projekte

nicht umgesetzt worden wären. In seinem Fachgebiet „Sanitärbereich“ stand er Vereinen mit Rat und Tat zur Seite. 1971 trat er in den Löschzug Alfén ein und war von 1986 bis 2005 Löschzugführer. „Die Feuerwehr war immer seine Herzensangelegenheit“, betonte Gockel.

Wilhelm Schmitz ist überall dort zu finden, wo Hilfe gebraucht wird. Davon profitieren seit Jahrzehnten Kirchborchener Vereine und Gruppen. Gockel: „Er ist ein Vereinsmensch durch und durch.“ Vielen ist Schmitz als Ortsheimatpfleger bekannt. Von 1995 bis 2015 war er Kassierer der Kameradschaft ehemaliger Soldaten Kirchborchen. Seit 2003 ist er Mitglied im Historischen Landmaschinen- und Heimatverein Kirchborchen. ➔



Besuchen Sie unsere Ausstellung

brand AUSSTELLUNG

**Unser Messestand -
1000 qm direkt an der A33**

Besuchen Sie unser Ausstellungszentrum direkt an der Autobahn A33 in Borchen und lassen Sie sich die neuesten Innovationen von Fenstern und Türen „Made in Germany“ präsentieren.

+ Individuelle Beratung
+ Geöffnet Mo.-Fr. von 8:00 - 17:00 Uhr

brand
FENSTER UND TÜREN

FENSTERTECHNIK BRAND GMBH // Nikolaus-Otto-Str. 1-3 // 33178 Borchen
Tel. 05251 205120 // paderborn@fenstertechnik-brand.de // www.fenstertechnik-brand.de

Fortsetzung von Seite 5

Kilian Frigge ist dem HoT der Stephanusgemeinde seit seiner Kindheit verbunden. Zu Beginn der Pandemie qualifizierte er sich zum Jugendleiter und brachte sich im HoT und in der Kirchengemeinde ein. Hohe Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit zeichnen ihn aus. Er ist aktiv in der offenen Kinder- und Jugendarbeit und bringt sein Fachwissen als angehender Koch in der Gemeinde ein.

Anne Möllenhoff ist im SC Borchen, seit sie fünf Jahre alt ist. Von 2018 bis 2022 trainierte sie die U12-Basketballer. Zudem ist sie Kampfrichterin bei Punktspielen der

SCB-Basketballer. 2020 wurde Anne Möllenhoff stellvertretende Jugendwartin der Basketballabteilung. Auch im Löschzug Kirchborchen ist sie aktiv. 2015 wurde sie zur Jugendsprecherin der Feuerwehr Borchen ernannt.

Luca Perria ist seit seiner Geburt SC-Borchen-Mitglied. Er ist in der Basketball-Abteilung aktiv. Sein Steckenpferd ist die Regelkunde, bereits mit 13 Jahren war er Teil des Kampfgerichts. 2016 entschied er sich, Schiedsrichter zu werden. Mittlerweile pfeift er Senioren bis zur Landesliga und bei Jugend bis zur Regionalliga. Er ist stellvertretender Geschäftsführer der Basketballabteilung. **Sonja Möller**



Die Gewinner des Orangenquizes: 1. Preis Stefanie Schulz, 2. Preis Carolin Hansmeier, 3. Preis Mareen Jahnke mit ihren Kindern Malena und Mattheo. Mit den Gewinnern freuen sich Christina Müller, Rita Fredersdorf und Till Bäcker von der Borchener Fairtrade-Steuerungsgruppe. Foto: Thomas Finke

AUTOHAUS

KOCH

Borchen-Etteln

Ihr zuverlässiger Partner
mit persönlichem Service
direkt von nebenan.

Kirchstraße 41 | 33178 Borchen | 0 52 92 - 896
www.koch-autohaus.com

Baumfällarbeiten

Brennholz

Hübener

An den Steinkisten 21, 33178 Borchen
01709342001

BOKOMAER

HAUSTECHNIK

GmbH & Co. KG

– Heizung

– Lüftung

– Sanitär

Eugen Bokomaer

Knappenweg 32 · 33178 Borchen

bokomaer-haustechnik@mail.de

Telefon: 0157/78288998

„Süß statt bitter“ – das sind die Gewinner

Im Rahmen der Orangenaktion „Süß statt bitter“ hatte die Borchener Fairtrade-Steuerungsgruppe in der Adventszeit zu einem Orangenquiz aufgerufen. Die Teilnehmer zeigten, dass sie wahre Experten beim Thema Oran-

gen sind und lösten Fragen wie zum durchschnittlichen Pro-Kopf-Verbrauch, zum Orangenexport von Italien nach Deutschland, zum Verdienst eines Arbeiters auf den Orangenplantagen und viele andere.

Alle Teilnehmer mit dem korrekten Lösungswort „Weihnachten“ hüpfen in den Lostopf und es wurden drei Gewinner ermittelt. Diese erhielten tolle Preise aus dem Sortiment des Borchener Eine-Welt-Ladens.

Schadstoffmobil ist wieder unterwegs

Die nächste mobile Schadstoffsammlung in der Gemeinde Borchen findet am Donnerstag, 2. März 2023, statt. Eingesammelt werden Altfarben, Altlacke, Pflanzenschutzmittel, Gifte, Haushaltsreinigungsmittel sowie sonstige Chemikalien, quecksilberhaltige Abfälle und Ähnliches in haushaltsüblichen Mengen. Altöle können am Schadstoffmobil nicht abgegeben werden. Diese müssen grundsätzlich bei den Verkaufsstellen für Frischöle zurückgegeben werden. Hiervon ausgenommen sind geringe Restmengen, für die keine Rückgabemöglichkeit besteht.

Auch Batterien und Akkumulatoren werden nicht mehr

vom Schadstoffmobil entgegengenommen, da es den kostenlosen Service über die Händlerücknahme gibt. Nicht angenommen werden weiterhin Schadstoffe aus Industrie- und Gewerbebetrieben sowie aus landwirtschaftlichen Betrieben (Ausnahme: Kleingewerbebetriebe mit haushaltsüblichen Mengen).

Hier die Termine:

Etteln, Kirchstraße (hinter der Altenaubrücke), 11 bis 11.30 Uhr (vor der Scheune Lohmann);

Dörenhagen, Parkplatz Gemeindehalle, Sonnenbergstraße, 11.50 bis 12.05 Uhr;

Schloss Hamborn, Parkplatz vor dem Schloss, 12.20 bis 12.35 Uhr;

Kirchborchen, Rathausplatz,

12.50 bis 13.50 Uhr;

Nordborchen, Parkplatz Gemeindehalle, Wegelange, 14.05 bis 14.35 Uhr;

Alfen, Vorplatz Gemeindehalle, Siekenweg, 14.50 bis 15.20 Uhr.

Das Sammelfahrzeug ist mit qualifiziertem Personal besetzt, welches eine Sortierung der Sonderabfälle vornimmt. Diese sollten möglichst in Originalgebinden oder Verpackungen, mindestens jedoch in fest verschlossenen und intakten Verpackungen, getrennt nach Abfallarten, in Tüten oder Kisten angeliefert werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass Kinder mit der Abgabe der Schadstoffe nicht betraut werden sollen.

Senioren gehen gemeinsam zu Tisch

Es gibt ein neues Angebot für Seniorinnen und Senioren in der Gemeinde Borchen. Unter dem Titel „Zu Tisch – Gemeinsam statt einsam“ bieten das Seniorencentrum in Kooperation mit der Gemeinde Borchen an jedem dritten Donnerstag im Monat einen Koch- und Backtreff für Senioren an. Immer von 10 bis 13.30 Uhr wird dann gemeinsam im Seniorencentrum Mallinckrodt-Hof gekocht und gebacken.

Zum Auftakt stand Grünkohl mit Kohlwurst, Salzkartoffeln und einem Überraschungsnachtisch auf dem Programm. Neben einer gesunden, preiswerten Mahlzeit steht der soziale Kontakt und der Austausch mit anderen Senioren im Fokus, um der wachsenden Einsamkeit entgegenzuwirken, berichtet Borchens Seniorenbeauftragte Simone Rennkamp-Ernst. Teilnehmen können Seniorinnen und Senioren vom 60. Lebensjahr an. Die Plätze sind auf zehn Teil-

nehmer begrenzt. Der Teilnehmerbeitrag konnte dank der Förderung durch die Bürgerstiftung Zukunft Borchen auf 1 Euro pro Person festgelegt werden.

Der stellvertretende Vorsitzende des Kuratoriums der Bürgerstiftung, Bürgermeister Uwe Gockel, übergab den Förderbescheid an die Leitung des Seniorencentrums, Nicole Drake Wieners, und überreichte gemeinsam mit Simone Rennkamp-Ernst im Namen der Gemeinde Borchen einen Blumenstrauß für das starke Engagement. Die Bürgerstiftung Zukunft Borchen, die aufgrund der rasch eingegangenen Spenden, insbesondere von Windenergieanlagenbetreibern und durch die Unterstützung örtlicher Unternehmer und Einzelpersonen, inzwischen handlungsfähig ist, freut sich über die Möglichkeit, dieses Projekt der Altenhilfe und Teilhabe finanziell unterstützen zu können.



Uwe Gockel und Simone Rennkamp-Ernst haben den Förderbescheid an die Leiterin des Seniorencentrums, Nicole Drake Wieners, überreicht.

Sonntagssport für Kinder Dörenhagen

Der FC Dahl/Dörenhagen bietet wieder ein Sonntagsprogramm für Kinder an und kooperiert dabei mit der DJK Dörenhagen. Beim Sonntagsport für Kinder verwandelt sich die Sonnenberghalle in Dörenhagen von 10 bis 11.30 Uhr in eine regelrechte Abenteuer- und Bewegungslandschaft für Kinder. Mit Robert Behnke gewinnt der FC Dahl/Dörenhagen dabei seinen 25. Übungsleiter im Nachwuchsbereich, der gemeinsam mit Andreas Groneberg die Aufgabe übernimmt.

„Beim Sonntagssport für Kinder geht es noch nicht um eine richtige Sportart, sondern um den Spaß an der Be-

wegung und um die Förderung von Muskelaufbau, Gleichgewichtssinn und Koordination. Die Kinder können sich hier ausprobieren. Außerdem mögen es Kinder, wenn Eltern beim Sport dabei sind“, so Robert Behnke. Der Kindersport beginnt mit einem Begrüßungslied im Mittelkreis und endet nach dem gemeinsamen Abbau der Abenteuerlandschaft mit einem Verabschiedungslied. „Der FC Dahl/Dörenhagen komplettiert damit nach der Corona-Pause sein vollumfängliches Bewegungsangebot für Kinder und Jugendliche im Alter von 0 bis 17 Jahren“, so Jugendobmann Hubertus Amedick.



Bundesminister Cem Özdemir übergibt den Förderbescheid an die Projektpartner aus Etteln und von der Gemeinde Borchen.

Etteln hat einen digitalen Zwilling

Das Team des vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft geförderten Projektes „Digitaler Dorf-Zwilling Borchen-Etteln“ (DiDoZ) hat offiziell im Rahmen der Internationalen Grünen Woche Berlin den Förderbescheid in Höhe von 1,3 Millionen Euro aus den Händen des Agrarmin-

isters Cem Özdemir erhalten.

Alle sieben Partner waren vor Ort vertreten. Die Gemeinde Borchen wurde vom Bürgermeister Uwe Gockel und Projektleiterin Christine Wegner vertreten.

Im DiDoZ-Projekt wird auf Basis einer Open-Data-Plattform ein digitaler Zwilling des

Dorfes Etteln erstellt. Auf dem digitalen Zwilling werden digitale Insellösungen gebündelt abgebildet und der Bevölkerung zur Verfügung gestellt. Die Erfahrungen aus dem Pilotprojekt Etteln sollen folgend den anderen Borchener Ortsteilen zur Verfügung gestellt werden.



KANZLEI AM ROSENTOR
Frisch und Kollegen

- Erbrecht und Vermögensnachfolge
- Bau- und Immobilienrecht
- Gesellschafts- und Handelsrecht
- Familienrecht
- Strafrecht und Verkehrsrecht
- Wirtschafts- und Arbeitsrecht

Rosenstraße | Franziskanermauer 1A • 33098 Paderborn

Tel.: 05251 12310 | www.kanzlei-am-rosentor.de

Kulturkreis sucht neue Mitglieder

Seit fast 23 Jahren arbeiten bis zu zehn Borchenerinnen und Borchener gemeinsam mit der Gemeinde Borchen daran, das Kulturleben in Borchen zugleich bunt und abwechslungsreich zu gestalten.

Nun suchen die Teilnehmenden des Kulturkreises weitere Mitstreiterinnen und Mitstreiter, die sie bei der vielfältigen Arbeit unterstützen können.

Mitbringen sollten sie einerseits Interesse an der hiesigen Kultur, andererseits einen engen Bezug zur Gemeinde Borchen durch ihren Wohnsitz und optimalerweise auch eine Vereinstätigkeit in den ortsansässigen Vereinen. Der Rest ergibt sich von selbst.

Das Gremium trifft sich zweimal dreimal pro Jahr für eine Arbeitskreissitzung, die vor- und nachbereitet wird.



Ina Scharrenbach, Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes NRW hat den Förderbescheid aus dem Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten an Bürgermeister Uwe Gockel überreicht. Foto: Thomas Finke

Fördergeld ermöglicht neue Outdoor-Arena

Bei einem kleinen Empfang im Rathaus der Gemeinde Borchen übergab Ina Scharrenbach, Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes NRW einen Förderbescheid aus dem Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten NRW 2022 an Bürgermeister Uwe Gockel.

Durch diese 90-prozentige Förderung in Höhe von 538.700 Euro erhält die Gemeinde Borchen die einmalige

Möglichkeit, eine Outdoor-Arena mit multifunktionalem Charakter zu realisieren. Die Anlage verbindet Freiluft- mit Hallensport und bietet allen Teilen der Bevölkerung Bewegungsraum. Sie wird insbesondere den Breitensport innerhalb der Borchener Bürgerschaft fördern und somit besonders vielen Menschen einen Zugang zu einer sportlichen Betätigung ermöglichen. Die vielfältige und diverse Nutzung in den verschiedenen

Sportarten ist von herausragender Bedeutung.

Bürgermeister Uwe Gockel bedankte sich bei Ministerin Ina Scharrenbach für den Förderbescheid. Gleichzeitig bedankte er sich auch bei dem Landtagsabgeordneten Bernhard Hoppe-Biermeyer für seine Unterstützung in der Sache. Weiterhin dankte er den Ideengebern und Unterstützern des Projektes im SC Borchen und dem Gemeindegemeinschaftssportverband.

Traditionsturnier begeistert Spieler

Nach zweijähriger Corona-Pause hat wieder das interne Hallenturnier des FC Dahl/Dörenhagen in der Sonnenberghalle stattgefunden. Das Traditionsturnier lockte nunmehr zum 42. Mal zwischen Weihnachten und Silvester viele Zuschauer und aktive Spieler in die Sporthalle, um das Jahr gemeinsam ausklingen zu lassen.

Nach der Pause hatte sich der FC Dahl/Dörenhagen eine Besonderheit überlegt, um einen ausgeglichenen Turnierverlauf zu gewährleisten – die Mannschaften und Spieler wurden erstmals in der Turniergeschichte gelost. Was für die Zuschauer im ersten Moment etwas gewöhnungsbedürftig war, hatte man doch seit Jahren die erste Mannschaft, die Altherren und die B-Jugend auf dem Spielplan,

entpuppte sich im Nachgang als wahrer Husarenstreich für die „Heimkehrer“ aus den Ortschaften Dahl und Dörenhagen. Viele aktive Spieler der ersten und zweiten Mannschaft haben ihren Lebensmittelpunkt aus beruflichen Gründen in andere Regionen verlegt. Durch das Losverfahren fühlten sich viele Ehemalige dazu animiert, mit einer Sporttasche in der Sonnenberghalle aufzutauchen.

In Summe wurden sechs Mannschaften gelost, die in zwei Pools den Sieger ausspielten. Im Anschluss an die Vorrundenspiele wurde um die Plätze 5 und 6 gespielt. In den beiden Halbfinalspielen wurde die Finalpaarung ermittelt. Ebenfalls eine Neuerung der Sportveranstaltung: Während des gesamten Turnierverlaufs wurden die aktiven Spieler

und die Zuschauer mit warmen Speisen aus der Küche der Sonnenberghalle versorgt. Für eine besondere Ausleuchtung der Sonnenberghalle und eine fachmännische Beschallung sorgte DJ Pascal Schopny, dem ein besonderer Dank gilt. In einem packenden Finale setzte sich das Siegerteam mit den beiden „Heimkehrern“ Sebastian Greitemann und Thomas Kleine-Büning eindrucksvoll durch. Zum Kader gehörten: Püschl, Schopny, Schröder, Greitemann, Wignane, Kleine Büning und Tigges.

Nach der Siegerehrung widmeten sich die aktiven Spieler und Zuschauer dem geselligen Teil der Veranstaltung. Es war alles in allem eine gelungene sportliche Jahresabschlussveranstaltung, die erst tief in der Nacht endete.



THIELE MALERBETRIEB GMBH

Maler- und Tapezierarbeiten
Moderne Gestaltungstechniken
Bodenbelagsarbeiten
Fassadengestaltung

33178 Borchen – Telefon 05251-388787



Flexibel • Schnell • Zuverlässig

Hallo Taxi Stern 05251- 6 33 77

Taxifahrten • Krankenfahrten • Rollstuhlfahrten • liegend Transporte

www.hallo-taxi-stern.de




Mehr Informationen bei uns

KÜCHEN GRANITZA

ELEKTROTECHNIK • KUNDENDIENST

Hellenberg 12 A • 33178 Borchen-Alfen

Seit mehr als 30 Jahren Ihr Miele Fachhändler!

HoT Borchen bietet ein abwechslungsreiches Programm

Das HoT Borchen bietet auch in diesem Jahr wieder ein abwechslungsreiches Programm für Kinder und Jugendliche an. Das aktuelle Programmheft ist online auf www.hotborchen.de abrufbar sowie im HoT und an diversen öffentlichen Stellen in Borchen erhältlich.

Höhepunkte des neuen Programms bis April 2022 sind ein Fairtrade Tag, GPS-Touren und viele verschiedene Osterbastelkurse.

Die ehrenamtlichen Teamer und das pädagogische Team freuen sich auf eine tolle Winter- und Osterzeit.

Für alle festen Veranstaltungen und Kurse ist eine Anmeldung im HoT notwendig. Weitere Informationen gibt es telefonisch unter 05251/388163 und unter www.hotborchen.de.

Bürozeiten Stephanus-Haus, Mühlenweg 1: Montag - Freitag, 15 bis 19 Uhr, Telefon: 05251/388163, E-Mail: hot-borchen@kkpb.de

Nr. 1 + 2 Faires Winterbacken mit Quark-Öl-Teig

Termin Nr. 1: Dienstag, 24.01.

Termin Nr. 2: Montag, 30.01.

jeweils 16:00 - 18 Uhr

Gebühr: jeweils 7,-€



Nr. 3 + 4 Töpferstube

Termin Nr. 3: Mittwoch, 25.1. + 8.2.

Termin Nr. 4: Mittwoch, 1.3. + 15.3.

jeweils 16:30-18 Uhr

Gebühr: jeweils 12,-€



Nr. 5 Bonbonglas umhäkeln (ab dem 2. Schuljahr)

Termin: Mittwoch, 1.2.; 16:30-18 Uhr

Gebühr: 7,-€



Nr. 6 Pompom-Schnecke (ab dem 2. Schuljahr)

Termin: Montag, 6.2.; 16:30-18 Uhr

Gebühr: 7,-€



Nr. 7 Frühlingshase / -küken filzen

Termin: Mittwoch, 22.2.; 16:30-18 Uhr

Kosten: 8,-€



Nr. 8 Fröhliches Schaf aus Pappe

Termin: Montag, 27.2.; 16-18 Uhr

Gebühr: 8,-€



Nr. 9 Faire österliche Backstube

Termin: Mittwoch, 8.3.; 16-18 Uhr

Gebühr: 8,-€



Nr. 10 + 11 Handlettering (ab dem 3. Schuljahr)

Termin Nr. 10 (für Anfänger):

Dienstag, 28.02. + 7.3.

Termin Nr. 11 (für Fortgeschrittene):

Dienstag, 14.03. + 21.03.

jeweils 16:30 - 18 Uhr

Gebühr: jeweils 11,-€



Nr. 12 Buntes für den Osterstrauch

Termin: Donnerstag, 09.03.; 16:30-18:00 Uhr

Gebühr: 7,-€



Nr. 13 Bunter Osterkranz

Termin: Montag, 13.3.; 16:30-18 Uhr

Gebühr: 7,-€



Nr. 14 + 15 Zauberhafte Osterkarten

Termin Nr. 14: Montag, 20.3.

Termin Nr. 15: Mittwoch, 22.3.

jeweils 16:30 - 18:00 Uhr

Gebühr: jeweils 7,-€

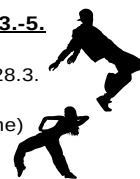


Nr. 16 Hip-Hop Tanzkurs (3.-5. Schuljahr)

Termin: Dienstags, 17.01. - 28.3.

jeweils 17 - 18 Uhr

Gebühr: 27,50€ (für 11 Termine)



Nr. 17 Kinderkarneval

Termin: Mittwoch, 15.2.; 16 - 18 Uhr

Gebühr: 4,-€



Nr. 18 Fairtrade-Tag

Termin: Samstag, 04.03.; 10 - 16 Uhr

Gebühr: 12,-€



Nr. 20 + 21 GPS-Tour

Termin Nr. 20: Mittwoch, 29.3.

Termin Nr. 21: Donnerstag, 30.3.

jeweils 15:30-18:30 Uhr

Gebühr: jeweils 6,-€



Nr. 22 Osterkino

Termin: Mittwoch, 5.4.; 9:30-12 Uhr

Gebühr: 3,-€ (für Frühstück)



Nr. 23 Kinderbibelwoche

"Der Kleine und der Blinde"

(Anmeldungen werden bis 10.02. gesammelt. Bei zu vielen Anmeldungen entscheidet das Los.)

Termin: 11. - 14.4.

jeweils 9:30 - 12:30 Uhr

Gebühr: 20,-€



Sommerferien:

Nähere Informationen zu den Angeboten

Nr. 24 Ferienbetreuung

Nr. 25 Ponyfreizeit und

Nr. 26 Wald-Erlebisprojekt



entnehmen Sie bitte dem ausführlichen Programmheft sowie unserer Homepage.

OPTITHERM SANDER

Innovativ in Glas + Metall

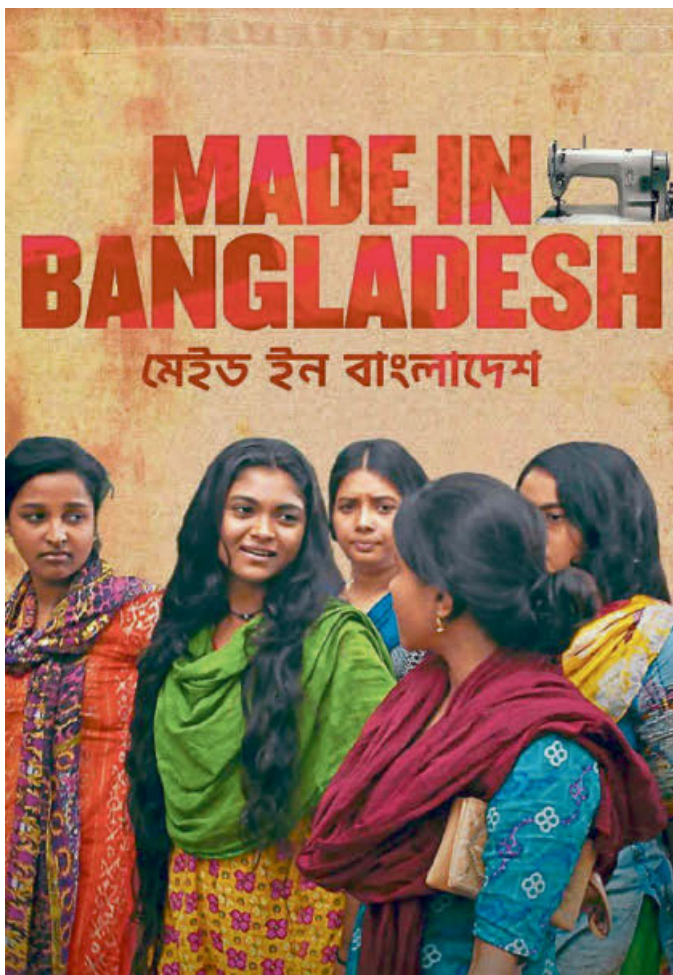
WIR SIND DIE SPEZIALISTEN

FÜR ENERGIESPARGLAS

Bei OPTITHERM Sander finden Bauprofis und Privatleute interessante Gestaltungsmöglichkeiten. Ob Neubau oder Sanierung, wir beraten Sie gerne. Wir fertigen alle Arten von Funktionsgläsern, wie Sicherheits-, Sonnenschutz-, Schallschutz- oder Wärmeschutzglas.

UNSER TIPP: Tauschen Sie alte Isolierglasscheiben in moderne Wärmeschutzverglasungen aus. Dadurch können vorhandene Fenster erhalten bleiben. Das schont die Umwelt und ist eine kostengünstigere Variante ohne große Umbaumaßnahmen.





Der Film erzählt die Geschichte einer Textilarbeiterin, der es gelingt, sich gegen Diskriminierung und Widerstände durchzusetzen.

Ein Film über mutige junge Frauen

Ein Kinoabend mit anschließender Diskussion findet am Donnerstag, 2. März, um 19 Uhr im Begegnungszentrum „Jung trifft Alt“ am Malinckrodtshof in Nordborchen statt. Der Eintritt ist frei. Gezeigt wird der Spielfilm „Made in Bangladesh“ von Rubaiyat Hossain.

Nach der Katastrophe im Rana Plaza 2013, bei der mehr als 1000 Textilarbeiterinnen ums Leben kamen, beschloss Rubaiyat Hossain, einen Film über den Kampf der mutigen jungen Frauen zu drehen, die sich gegen schlechte Arbeitsbedingungen, patriarchale Familienstrukturen und Islamisierung auflehnen.

Der Film erzählt die ergreifende Geschichte einer jungen Textilarbeiterin, der es gelingt, sich gegen Diskriminierung und Widerstände durchzusetzen: Als Jugendliche war Shimu aus ihrem Dorf wegelaufen, um einer arrangierten Ehe zu entfliehen. In Dhaka arbeitete sie zunächst als Hausmädchen, dann in einer Textilfabrik. Jetzt verdient sie zwar besser, aber die Arbeits-

bedingungen sind von Ungerechtigkeit und Ausbeutung geprägt. Als ein Kurzschluss ein Feuer auslöst, bricht Panik unter den fliehenden Frauen aus. Eine Kollegin stirbt, andere werden schwer verletzt, Shimu kommt mit einem Schock davon. Als den Arbeiterinnen dann Teile ihres Lohnes verweigert werden, nehmen es einige hin, andere protestieren

und beschließen – auf Anraten einer NGO – eine Gewerkschaft zu gründen. Shimu ergreift die Initiative und widersteht auch dem Druck und den Drohungen der Geschäftsführung.

Vor der Filmvorführung gibt es eine kurze Einführung in die

Thematik des Films durch Lara Schröder von „cum ratione“. Die „cum ratione“ ist eine gemeinnützige GmbH aus Paderborn, die Projekte in den Bereichen Faire Textilien, Gesellschaft und Umwelttechnik durchführt, welche eine nachhaltige Veränderung bewirken sollen. Diese Projekte zielen somit nicht auf einen kurzfristigen Erfolg, sondern richten den Fokus auf einen langfristigen Mehrwert für die Gesellschaft.

Von 18.30 Uhr an kann am Stand des Borchener Eine-Welt-Ladens gestöbert werden. Veranstalter sind die Fairtrade-Gemeinde Borchen und der Eine-Welt-Laden St. Laurentius Nordborchen.



juzo.com



SANITÄTSHAUS
Bockholt & Stappert
Die Gesundheitsmanufaktur

Ihr Partner für Flachstrickversorgungen

Die Gesundheitsmanufaktur
im Altenautal
Bockholt & Stappert GbR
Siebentalweg 1
33165 Lichtenau
Tel.: 05292/9321980



Lebensfreude in Bewegung

Geldautomat in Etteln eingeschränkt nutzbar

Immer wieder berichtet die Polizei über die Sprengung von Geldausgabeautomaten. Schon lange arbeiten Sicherheitsbehörden, die Versicherungswirtschaft und die Kreditwirtschaft gemeinsam daran, ein Höchstmaß an Sicherheit zu schaffen und gleichzeitig die Versorgung mit Bargeld zu gewährleisten. „Dies ist ein Spagat, der uns immer wieder vor Herausforderungen stellt“, stellt Hartmut Lüther, Vorstand der Volksbank Elsen-Wewer-Borchen, heraus.



Das Volksbank-Gebäude in Etteln.

Jüngst hat nun das Landeskriminalamt NRW eine Gefährdungsanalyse aller Geldausgabeautomaten durchgeführt. „Nach Bewertung der Ergebnisse hat sich die Bank im Sin-

ne der Gefahrenprävention entschlossen, die besonderen Risiken ausgesetzten Automaten stillzulegen“, sagt Vorstandsmitglied Aloys Lohmeier. Der Geldausgabeautomat in Etteln wird auf montags, dienstags und donnerstags jeweils von 8 bis 19 Uhr eingeschränkt betrieben. Außerhalb dieser Zeiten wird das Geld entnommen.

Die Automaten in Kirchborchen, Wewelsburg und Wewer stehen weiterhin unverändert zur Verfügung.

kobold

Immer muss er alles besser wischen!

Kabellos. Tadellos. Schwerelos.

Kobold VB100 Akku-System
mit SPB100 Akku-Saugwischer

Ich berate Sie gern in
Nordborchen, Wewer-Süd,
Alfen, Niederntudorf-Ost
und Oberntudorf

Christa-Maria Voß
Mobil: 0176.75884568

Christa-Maria.Voss@kobold-kundenberater.de

VÖRWERK



Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG, Mühlenweg 17 - 37, 42270 Wuppertal

Mehr Spiel und Spaß für Grundschüler in Kirchborchen

Mehr Spiel und Spaß für Grundschüler in Kirchborchen. Eine starke Elternpflegschaft, eine aktive Gemeinde, ein unterstützendes Lehrerkollegium und Kreativität sind die Zutaten, die dem Schulhof der Grundschule Kirchborchen ein neues Gesicht verliehen haben. Hier sind durch die Eigenleistung der Eltern und mit der Unterstützung der Gemeinde Borchen Neugestaltungen vorgenommen worden, die viele neue Spielmöglichkeiten bieten.

So haben die Kinder jetzt die Möglichkeit mit vorgemalten Hüpfkästchen, einem Mensch-Ärgere-Dich-Nicht Spielfeld und einer echten Verkehrs-

insel mit Zebrastrassen, sowohl in den Pausen zu spielen, als auch im sicheren Umfeld für die Fahrradprüfung zu üben und sich mit den Verkehrsregeln vertraut zu machen. Zur Unterstützung der gemalten Spielflächen stehen den Kindern dabei große Spielfiguren und Straßenschilder zur Verfügung, die sie in den Pausen für ihre Spiele nutzen dürfen.

Die Idee zu dieser Neugestaltung kam aus der Schulpflegschaft und die Eltern haben die Umsetzung unterstützt. In Abstimmung mit den Lehrern wurden die einzelnen Spielstationen geplant und der Förderverein der Schule hat die finanziellen Mittel zur

Verfügung gestellt. Die Gemeinde Borchen hat dann bei der Erstellung und Gestaltung der Verkehrsinsel für die Verkehrserziehung unterstützt, was für den Borchener Bürgermeister ein persönliches Anliegen war: „Die Schulpflegschaft und der Förderverein hier an der Grundschule sind sehr aktiv. Das finde ich toll und dieses Projekt, insbesondere die Verkehrserziehung, haben wir als Gemeinde daher sehr gerne unterstützt.“ Für die Kinder ist daher jetzt die Pausenglocke mit sehr viel neuem Spiel und Spaß verbunden und auch nach der Schule kann der Schulhof als beliebter Spielplatz genutzt werden.



Ein Team der Schule, Eltern und Gemeinde hat die Neugestaltung vorgenommen (von links): Schulleiterin Ruth Waßmuth, Diane Lagers, Sabine Lippegauß, Alexandra Schulz, Kathrin Koch, Uwe Gockel, Patrick Vonnahme, Michel und Birte Brever.

„Borchen hautnah“: Radio-Talk im März

Der Radio-Hochstift-Moderator Holger Winkelmann trifft am 18. März ab 19 Uhr interessante Borchener Bürger,



Holger Winkelmann.
Foto: Julian Jakobsmeier

mit denen er sich über spannende Lebenserfahrungen, besondere sportliche Erfolge, skurrile Hobbys oder außerordentliche Begegnungen unterhält. Die Veranstaltung findet im Begegnungszentrum Jung trifft Alt am Mallinckrothhof in Nordborchen statt.

Auf der neuen Homepage der Gemeinde Borchen (www.borchen.de) erfahren Sie jede Woche mehr über die vier Interviewpartner.

Tickets (11 Euro): Kulturkreis der Gemeinde Borchen, Bürgerbüro, Unter der Burg 1, 33178 Borchen, Tel. 05251, 3888121.

IGGES Containerdienst Borchen

Entsorgungsfachbetrieb seit 1996

- **Entsorgung von:**
Baumischabfall, Bauschutt, Sperrmüll, Asbest, Grünabfall, Altholz, Teerpappe / Dachpappe, Papier, Pappe und Kartonagen
- **Anlieferung von:**
Sand, Kies, Schotter und Mutterboden
- **Container in allen Größen**
- **Transporte jeglicher Art**







Hans Georg Igges
Am Kottenberg 27
33178 Borchen
Mobil 0171 / 939 17 11
Tel 0 52 51 / 39 17 11
Fax 0 52 51 / 39 17 33



Der Förderverein pro FC-Jugend und der Förderverein des FC Dahl/Dörenhagen haben zum Adventszauber am Sportpark eingeladen.

Mit Gesängen die Herzen erwärmt

Die Dörenhager Bürgerinnen und Bürger haben den Adventszauber an ihrem Sportpark gefeiert. Dazu eingeladen hatten der Förderverein pro FC-Jugend und der Förderverein des FC Dahl/Dörenhagen. Für adventliche musikalische Stimmung sorgten die Vereine selbst.

Die Musiker des Blockflötenorchesters und des Kinder- und Jugendblasorchesters machten den Auftakt. Der Kindergarten Glühwürmchen und die Montessorischule Am Sonnenberg Dörenhagen haben ihre Fangemeinde auf die Sportanlage gelotst und mit ihren Gesängen alle Herzen erwärmt. Die insgesamt 120 Kinder und Jugendlichen haben mit ihren Beiträgen maßgeblich zum Erfolg der Veranstaltung beigetragen. Den Abschluss bildete der Musikverein Dörenhagen, der die Zuhörer zum gemeinschaftli-

chen Mitsingen einluden. Ortsvorsteher Heinz Rebbe freute sich, viele alte Bekannte wiederzutreffen und viele neue Gesichter aus den Vereinen kennenzulernen. Über den großen Ansturm auf die Sonnenbergkampfbahn zeigte er sich nicht überrascht, denn er kennt das Engagement der vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer im Ort nur zu gut. Mit einem Lächeln merkte er an: „Das zeigt sehr deutlich, dass das Dorfleben hier absolut intakt ist! Dörenhagen ist zwar nicht groß, aber charmant!“. Dem stimmten viele

Besucherinnen und Besucher zu.

Eine Tombola mit vielen Sachpreisen von Dörenhager Unternehmen rundete den gelungenen Adventszauber ab. Der Erlös der Veranstaltung kommt zu 100 Prozent den Kindern und Jugendlichen in Dahl und Dörenhagen zugute. Die vielen fleißigen Helferinnen und Helfer ließen den Abend in einer gemütlichen Runde aus. Dabei wurde mehrfach der Wunsch geäußert, dass der Termin ganz fest im Dörenhager Dorfkalender verankert werden müsste.

Jugendturnier mit 32 Mannschaften

Der Nachwuchs des FC Dahl/Dörenhagen veranstaltet vom 10. bis 12. Februar sein traditionelles Hallen-Jugendturnier. In der Sonnenberghalle werden 32 Mannschaften erwartet.

Jugendobmann Hubertus Amedick darf sich mit seinem Team auf ein großes Teilnehmerfeld freuen. Angemeldet haben sich Mannschaften aus der Gemeinde Altenbeken, der Gemeinde Borchen, dem Paderborner Stadtgebiet, aus Hövelriege, aus Bad Wünnenberg und aus Oesterholz/Kohlstadt.

Der FC Dahl/Dörenhagen schickt mit seinen Jugendtrainern und Betreuern zwölf

Mannschaften an den Start, die um die begehrten Medaillen kämpfen werden.

Den Auftakt bildet das U14-Mädchenturnier am Freitag, 10. Februar, ab 17.30 Uhr. Das Trainerteam um Evelyn Wenzel, Maria Kaufmann und Cinzia Fanni schickt gleich zwei Mannschaften ins Rennen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Die Jugendmannschaften (Minikicker bis D-Jugend und U14 Mädchen) starten wie folgt: Freitag, 10. Februar, ab 17.30 Uhr: U14 Mädchen; Samstag, 11. Februar, ab 10 Uhr: Minikicker, ab 14 Uhr: D-Jugend; Sonntag, 12. Februar, ab 10 Uhr: E-Jugend, ab 14 Uhr: F-Jugend.



Weihnachtliches Krippenspiel

Die drei Religionskurse des Jahrgangs 5 gingen gemeinsam in die Stephanuskirche Borchen. Dort haben sie Advents- und Weihnachtslieder gesungen und an einem Mitmachkrippenspiel teilgenommen. Besonders das Verkleiden hat allen Kindern sehr viel Freude gemacht und auf Weihnachten eingestimmt.



Ihre Immobilienprofis



thater | paderborn
IMMOBILIEN
... das funktioniert!

Immobilien
suchen | kaufen | verkaufen

Grube 12 | 33098 Paderborn

05251 288 690-0

www.thater-immobilien.de





Das Foto zeigt die drei erfolgreichen Vorleserinnen (von links): Joena (6a), Maya (6c) und Adelia (6b).

Maya Hillebrand überzeugt die Jury

Maya Hillebrand (6c) ist die Gewinnerin des Schulentseids an der Schule an der Altenau. Die Sechstklässlerin setzte sich im 64. Vorlesewettbewerb gegen Joena Schmeichel (6a) und Adelia Lebsack (6b) durch. Damit qualifiziert sie sich für die nächste Runde des Wettbewerbs – den Kreisentscheid.

Maya Hillebrand (6c) ist die Gewinnerin des Schulentseids an der Schule an der Altenau. Die Sechstklässlerin setzte sich im 64. Vorlesewettbewerb gegen Joena Schmeichel (6a) und Adelia Lebsack (6b) durch. Damit qualifiziert sie sich für die nächste Runde des Wettbewerbs – den Kreisentscheid.

Mit Engagement und Lesefreude übten die Schülerinnen der Klassen 6a, 6b und 6c auch in diesem Jahr fleißig, um vorbereitet und möglichst gelassen anzutreten. Bei wem sitzen die Betonungen am besten? Wer zieht die ZuhörerInnen am stärksten in den Bann?

Zuerst lasen die drei Klassensiegerinnen eine ungefähr dreiminütige Textstelle aus ihren selbst gewählten Büchern vor. Dann wurde es rich-

tig spannend, denn jetzt folgte der unbekannte Text: Zwei Seiten aus dem lustigen Kinder- und Jugendbuch „Dirk und Ich“ von Andreas Steinhöfel.

Die kompetente Jury, die aus unseren Schülersprechern Fiona (10c) und Simon (10b), der Lehramtsanwärterin Marleen Daniel, unserer Schulverwaltungsassistentin Kordula Bickmann, Birgit Voß (Katholische Bücherei St. Michael) und Nicole Bettermann (Buchhandlung Nicolibri) bestand, tat sich schwer, sich für eine Gewinnerin zu entscheiden, denn alle drei Klassensiegerinnen haben eine tolle Leseleistung geboten!

Am Ende war es ein sehr enges Kopf-an-Kopf-Rennen, aber Maya gelang es besonders gut, den Protagonisten ihres Lieblingstexts (Whisper World) eine lebendige Stimme zu verleihen. Frau Bettermann

verkündete die Siegerin und überreichte den drei Finalistinnen Urkunden, Büchergutscheine, sowie Bücher aus dem Leseclub der Buchhandlung Nicolibri.

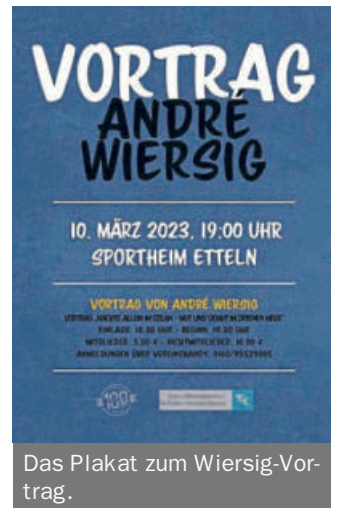
Jetzt heißt es Daumen drücken für Maya, wenn sie im Februar 2023 beim Kreisentscheid für unsere Schule antritt!

Der diesjährige Vorlesewettbewerb wurde von dem musikalischen Talent Kiarash (8b) bereichert, der zwischen den Lesebeiträgen zwei selbst komponierte Stücke auf dem Klavier spielte und so das Publikum begeisterte.

Bundesweit nehmen jährlich etwa 600.000 Schüler und Schülerinnen der 6. Klassen am Vorlesewettbewerb teil. Er ist der größte Schülerwettbewerb Deutschlands und steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten.

Wiersig redet in Etteln

Am 10. März ist Extremschwimmer André Wiersig beim SV Etteln zu Gast. Er ist der erste deutsche Schwimmer, der die Ocean's Seven absolvierte, die größte Herausforderung im Langstreckenschwimmen. Nun kommt er mit seinem aktuellen Vortrag „Nachts allein im Ozean - Mut und Demut im offenen Meer“ ins Sportheim nach Etteln. Anmeldungen unter 0160/95529005.



Das Plakat zum Wiersig-Vortrag.

Backtag an Grundschule

Kurz vor den Weihnachtsferien haben sich die zweiten Klassen der Grundschule Nordborchen auf den Weg zur Sekundarschule gemacht, um in der Schulküche leckere Plätzchen zu backen und damit die bevorstehende Zeit einzuläuten.

Bei weihnachtlicher Musik

wurde fleißig geknetet, ausgerollt, ausgestochen, bunt verziert und selbstverständlich auch genascht.

Die kleinen WeihnachtsbäckerInnen hatten sichtlich Spaß und wurden tatkräftig von Schülerinnen und Schülern aus der neunten Jahrgangsstufe unterstützt.



Bei der Backaktion dabei (von links): Neele Hillebrand, Bjane Melzer, Jona Ahle und Henri Stiewe sowie Lehramtsanwärterin Marleen Daniel.

Caritas lädt Senioren ein

Die Pfarrcaritas Kirchborchen veranstaltet am Donnerstag, 9. Februar, einen Seniorennachmittag. Beginn ist um 14.30 Uhr mit einer Heiligen Messe. Im Anschluss daran gibt es ein Kaffeetrinken im Pfarrheim. Es wird ein karnevalistisches Programm geboten. Alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde sind eingeladen.

Wir montieren seit 40 Jahren

- Treppenlifte - Plattformlifte
- Hublifte - Personenaufzüge
- Beratung - Verkauf - Montage
- Wartung - Reparatur

Wartungsangebot
ab 190,-€ inkl. MwSt.

Ab sofort auch für Privatkunden!

Frank Steil - 33165 Lichtenau - Mobil.: 0171 / 58 22 578

www.steil-lifte.de

GESUNDAKTIV in Borchen

Angebote für ältere Menschen

Notdienste

Notdienste sind in jeder Ausgabe von Borchen aktuell aufgeführt.

Lernen, Weiterbildung, Kultur

Volkshochschule Borchen
Programm und Informationen
Gemeinde Borchen
– Bürgerbüro –
Telefon: 05251/3888121
www.vhs-borchen.de

Internetcafé (wieder geöffnet)
im ehemaligen Waschhaus des
Mallinckrothhofes, Mallinckrodtstraße 6,
jeden Mittwoch von 10 bis 12 Uhr
Ansprechpartner: Harald Kuhnigk
Telefon: 05251/39555

Kath. öffentliche Büchereien
in allen Ortsteilen
Adressen und weitere Informationen:
siehe Seite „Telefonnummern“

Kulturveranstaltungen im Mallinckrothhof
Veranstalter: Kulturkreis Borchen
Verein Förderer der Kabarettkultur
www.borchen.de, www.mallinckrothhof.de

Ärzte, Apotheken, Beratung

**Ärzte, Apotheke, Kirchengemeinden,
Senioreneinrichtungen, Pflegedienste,
Sozialraumberatung, Pflegeberatung:**
Adressen und weitere Informationen siehe
Seite „Telefonnummern – Öffnungszeiten“

QUADRO

TIEFBAU GMBH

- Kanal- und Straßenbau • Hausanschlüsse • Offene Kanalsanierung
- Pflasterarbeiten • Erdarbeiten für Versorgungsleitungen und Kabel
- Ausschachtungen • Erdarbeiten u. Sondereinsätze mit mobilem Saugbagger

Gartenstraße 21 • 33178 Borchen
Telefon 0 52 51 / 3 86 69 • Fax 0 52 51 / 10 87 23 • Mobil 0172 5 25 54 00
E-Mail: Quadro-Tiefbau@t-online.de

IT-TRADEPORT GMBH

www.it-tradeport.de

Laptops
PC-Werkstatt
Büromöbel

PCSHOPHelmern
Langestr. 23
33181 Bad Wünnenberg/Helmern
Werktags von 11.00 - 16.00 Uhr

PCSHOPETTeln
Talweg 1b
33178 Borchen/Etteln
Mo - Fr: 15.00 - 18.00 Uhr
Sa: 10.00 - 12.00 Uhr

IT-tradeport GmbH - Langestr. 23 - 33181 Bad Wünnenberg/Helmern

Offener Treff

Der nächste Offene Treff findet am 7. März von 14.45 bis 16 Uhr im Begegnungszentrum statt. Winter- und Gartenvögel stehen dieses Mal im Mittelpunkt. Wer sich angesprochen fühlt, ist herzlich willkommen. Anmeldung bei der Seniorenbeauftragten unter 05251/3888111.

Übung zum Nachmachen: Kniebeuge

Übung 1

Kniebeugen

Die Teilnehmer stellen sich hinter einen Stuhl und halten sich an der Lehne fest. Sie setzen die Füße (mehr als hüftbreit) auseinander. Die Fußspitzen zeigen leicht nach außen. Nun langsam die Knie beugen und das Gesäß nach hinten schieben, als wollte man sich hinsetzen. Beim Absenken des Gesäßes dürfen die Knie nicht nach vorn geschoben werden.

Dann langsam wieder in die Ausgangsposition nach oben drücken. 1-mal durchatmen und dann die nächste Wiederholung.

Anmerkungen:

Man kann die Übung erschweren, indem das Gesäß tiefer und/oder langsamer abgesenkt und angehoben wird.



Übung 1: Kniebeugen

Diese Übung kräftigt die Muskulatur der Beine, die zum Aufstehen von einem Stuhl oder zum Treppensteigen benötigt wird.

Seniorenbeauftragte

Ansprechpartnerin im Rathaus
Seniorenbeauftragte Simone Rennkamp-Ernst
Telefon: 05251/3888111
E-Mail: Simone.Rennkamp-Ernst@borchen.de

Sport

Sportliche Angebote

Fast alle Sportvereine in Borchen haben Angebote für ältere Menschen. Ein Handzettel mit allen Sportvereinen kann unter www.borchen.de heruntergeladen oder im Rathaus angefordert werden. Ansprechpartner ist Thomas Finke, Telefon: 05251/3888158
E-Mail: Thomas.Finke@borchen.de

Zu Tisch

Zu Tisch – gemeinsam statt einsam

Das Seniorenzentrum bietet in Kooperation mit der Gemeinde Borchen an jedem dritten Donnerstag im Monat einen Koch- und Backtreff für Senioren an. Immer von 10 bis 13.30 Uhr wird dann gemeinsam im Seniorenzentrum Mallinckrothhof gekocht und gebacken. Wer sich jetzt angesprochen fühlt, ist herzlich willkommen.

Anmeldung sind bei der Seniorenbeauftragten unter der Rufnummer 05251/3888111 möglich.

Gorgonzola-Staudensellerie

Zutaten für 2 Portionen:

400 g Staudensellerie, frisch, geputzt
20 g Rosinen
½ TL Öl
40 g Schalotte, geschält
60 ml Milch, 1,5% Fett
20 ml Gemüsebrühe
30 ml Sahne, 10% Fett
50 g Gorgonzola, 45% i.Tr.
½ TL Maismehl
Jodsalz
Pfeffer
Paprikapulver
Petersilie, frisch

Nährstoffe: 208 kcal, 16 g Kohlenhydrate,
11 g Fett, 10 g Eiweiß



Zubereitung:

Beim Staudensellerie das Grün entfernen. Die Selleriestangen in etwa 10 cm lange Stücke schneiden und in etwas Wasser zusammen mit den Rosinen 10 Minuten bissfest garen. Das Öl in einem Topf anschwitzen. Mit Milch und Gemüsebrühe ablöschen und alles einmal aufkochen lassen. Anschließend die Sahne und den klein geschnittenen Gorgonzola zugeben und gut verrühren. Das Maismehl einrühren und die Soße damit binden. Mit Jodsalz, Pfeffer, Paprikapulver abschmecken. Die Selleriestangen zusammen mit den Rosinen in eine Auflaufform schichten und mit der Gorgonzolasoße übergießen. Die Stangen im Backofen bei 200 Grad für etwa 15 Minuten gratinieren. Zum Schluss die Petersilie und das abgeschnittene Selleriegrün waschen und klein schneiden. Anschließend über die Selleriestangen streuen und servieren.

Guten Appetit!

(Quelle: www.firimalter-dge.de)

Mittagstisch und Einkaufs-Lieferservice

Mittagstisch und Einkaufs-Lieferservice:
Combi-Verbrauchermarkt Borchen
Felix Fischer e. K.
Sperenberger Straße 1, 33178 Borchen
Telefon: 05251/1843554
Lieferung frei Haus in alle Ortsteile

Fleischerei Christoph Meyer
Paderborner Straße 60, 33178 Borchen
Telefon: 05251/1806854
Menüplan: www.party-service-borchen.de
Lieferung frei Haus an alle Menschen 60+ in Nordborchen und Kirchborchen

Fußballtraining in den Osterferien

Der FC Dahl/Dörenhagen bietet in Kooperation mit der NC-Coaching-Fußballschule OWL ein viertägiges Trainingscamp in den Osterferien (3. bis 6. April) auf dem Sportplatz an. Mitmachen können Kinder im Alter von 5 bis 14 Jahren. Die Resonanz war im vergangenen Jahr hervorragend. Insgesamt hatten sich mehr als 50 Kinder in das sportliche Abenteuer gestürzt. In einem Gespräch mit FC-Jugendobmann Hubertus Amedick hatte sich der Geschäftsführer Christian Stebbahn abermals für den Stand-

ort in Dörenhagen ausgesprochen: „Die Sportanlage, die Gegebenheiten vor Ort und die Umsorgung des Vereins waren für unsere Entscheidung ausschlaggebend. Wir kommen gern nach Dörenhagen.“

Die Kinder werden täglich von 9 bis 15 Uhr von einem Trainerteam betreut und erhalten neben einem Mittagessen und Getränken ein Trikotset, eine Trinkflasche sowie eine Urkunde und eine Medaille.

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es auf www.nc-coaching.de.



Nach der langen Zeit ohne Martinsmarkt haben die Besucherinnen und Besucher das vielfältige Angebot genossen.

Besucherrekord auf dem Martinsmarkt

Nach einer zweijährigen Pause eröffnete das Martinspiel der Drittklässler den traditionellen Martinsmarkt der Rudolf-Steiner-Schule. Nach einer Zeit ohne Martinsmarkt waren die Besucher nicht nur hungrig nach selbst gemachten Produkten in der Papier- und Kräuterstube, sondern auch nach den vielfältigen Essensangeboten. Besonders dem jungen Publikum bot sich eine große Auswahl an Mitmachaktionen. Interessiert lauschte es den Märchen im Hexenhäuschen, erhob sich beim Baumseilklettern in lufti-

ge Höhen, übte sich im Bogenschießen oder rätselte im Escape-Room.

Selbstgezugene Kerzen oder individuell gestaltete Moosgärtlein nahmen ihren Weg in die heimischen Wohnzimmer. Auch die Produkte der Hamborner Stände wie des Obsthofes, der Schreinerei und Inekes Lädchen waren begehrte „Mitnehmser“ für die Zeit danach. Doch auch das Informationsinteresse der Besucher rund um Schloss Hamborn war groß. So hatten die Infoveranstaltungen zu den Bildungszweigen und der Elternarbeit

an der Schule großen Zulauf.

Die zahlreichen Angebote und vielen Besucherinnen und Besucher schafften nicht nur eine besondere Atmosphäre, sondern bescherten dem Markt mit etwa 4.400 Gästen auch einen neuen Besucher- und Umsatzrekord. 18.000 Euro können nun gemäß des Martinsgedankens zwischen eigenen schulischen Projekten und den langjährig unterstützten pädagogischen Initiativen im Ausland aufgeteilt werden. Erste Zahlungen wurden bereits auf den Weg gebracht.



Hilfsgüter für die Ukraine

Adeline und Georg Isermann haben drei Bullys voller Hilfsgüter wie warme Wintersachen und Konserven für die Ukraine gesammelt. Die Fahrzeuge wurden nun mit weiteren Gütern von Karl-Heinz Lieb vom „Ordo Ladislai Sancti – Hl. Ladislaus Orden“ mit der Spedition Keimeier & Finke aus Haaren an Pater Josef Trunk in die Stadt Mukatschewo in der Ukraine geliefert. Das Paar bedankt sich bei allen Spendern aus Borchen.



- HOLZRAHMEN-BAU
- ZIMMERER-ARBEITEN
- ENERGETISCHE SANIERUNG
- DACHDECKER-ARBEITEN

Kfd feiert Karneval

Die närrische Spielschar der katholischen Frauengemeinschaft Nordborchen lädt zu ihren Karnevalsveranstaltungen in die Gemeindehalle ein. Auftakt ist am Mittwoch, 15. Februar, um 14.31 Uhr mit dem Seniorenkarneval. Der Eintritt beträgt zehn Euro plus zwei Euro Verzeehr. An Weiberfastnacht, 16. Februar, geht das Programm um 19.01 Uhr los (Eintritt 10 Euro). Neben den Tanzdarbietungen der Gardes des KVN führen die Blauen Funken ihren Showtanz auf. Die kfd-Damen thematisieren die Beziehung zwischen Frau und Mann in unterschiedlichen Punkten. Die Bet-schwestern reflektieren das Borchener Geschehen. Nach dem Programm wird getanzt und gefeiert. Karten sind erhältlich im Geschäft Gockel oder an der Tageskasse.



Dr. Kofi N'sougan (Mitte) gibt im Fluebo-Treff Borchen zwei Kurse in Deutsch für geflüchtete Ukrainer. Der Mann aus Togo hat Deutsch selbst als Fremdsprache gelernt und weiß, worauf es ankommt. Fotos: Oliver Schwabe

„Kofi, deine Kurse sind toll“

Kofi N'sougan aus Togo hat an der Universität Paderborn seinen Doktor in Germanistik gemacht. Seit August bringt er ukrainischen Flüchtlingen Deutsch bei. Und das klappt ganz wunderbar. Im Fluebo-Treff im Stephanushaus sitzen elf Frauen und Männer unterschiedlichen Alters und füllen konzentriert Arbeitszettel aus.

Kita gestaltet Adventsfenster

Der Kindergarten Menkenfelder Feldmäuse beteiligte sich an der Adventskalenderfenster-Aktion der kath. Gemeinde St. Laurentius Nordborchen und der ev. Stephanusgemeinde. Das Team des Kindergartens gestaltete ein adventliches Fenster, das am 8. Dezember erstmalig von allen Interessierten besucht und bestaunt werden konnte.

Reisemobile / Wohnwagen

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
03944/36160 www.wm-aw.de Fa.

Heute steht „sich vorstellen“ auf dem Programm. Dr. Kofi N'sougan sagt: „Wir sprechen die Dialoge im Rollenspiel. Einer stellt Fragen, der andere antwortet.“ Der Mann aus Togo unterrichtet geflüchtete Ukrainer im Auftrag der Flüchtlingshilfe Borchen.

Eine Frau und ein Mann stellen sich vor die Tafel und fragen: „Wie heißt Du? Wie alt bist Du? Was ist Dein Beruf?“ Das Gegenüber antwortet. N'sougan sagt, dass die Antworten auch abgelesen werden dürfen. Doch fast alle Teilnehmer sprechen frei. Die Sätze auf Deutsch kommen ihnen ganz natürlich über die Lippen. Nur hier und da hakt mal die Aussprache. Dann wiederholt Dr. Kofi N'sougan geduldig und langsam den Satz zum Nachsprechen. „Wenn man selbst Deutsch als Fremdsprache gelernt hat, kann man sie ganz anders beibringen. Man weiß aus eigener Erfahrung, worauf es ankommt“, erzählt der 30-Jährige.

Geboren und aufgewachsen ist Kofi N'sougan in Togo, einem Staat in Westafrika. „Ich hatte Deutsch als Wahlfach am Gymnasium. Mich hat Sprache interessiert“, erzählt er. Er studierte Deutsche Literatur an der Universität Lomé. Seinen Master in Literatur- und Kulturwissenschaft machte er in Paderborn: „Ich habe ein sechsmonatiges Stipendium vom Deutschen Akademischen Austauschdienst, dem



Dr. Kofi N'sougan (rechts) hilft bei Fragen zu Unterrichtsblättern.

DAAD, bekommen. Im Wintersemester 2016/2017 habe ich meine Masterarbeit an der Uni Paderborn angefertigt.“ Danach ging es für N'sougan wieder zurück nach Togo, bevor er ein Jahr später ein weiteres Stipendium vom DAAD bekam, dieses Mal für seine Doktorarbeit zum Thema „Postkoloniales Begehren – Exotik und Erotik in ausgewählten deutschsprachigen Afrikatexten der Gegenwart“. Parallel dazu machte er ein Jahr lang eine Weiterbildung in Deutsch als Zweitsprache und als Fremdsprache und beantragte beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge eine Zulassung. Damit darf der 30-Jährige Integrationskurse geben.

Über Kollegen erfuhr N'sougan, dass die Gemeinde Borchen Freiwillige für Deutsch-

kurse suchte. So fing der Togo-leser erst in Schloß Hamborn und ab August bei der Flüchtlingshilfe Borchen an. Ein Glücksfall für die Gemeinde. Denn N'sougan weiß genau, wo die Fallstricke in der deutschen Sprache liegen: „Deklination ist schwierig. Und die Artikel machen Schwierigkeiten.“ Davon abgesehen ist es beeindruckend, wie die Schüler die Sätze fast fehlerfrei aussprechen. So, als würden sie nicht erst seit ein paar Monaten Deutsch lernen.

„Das war am Anfang ganz anders. Da konnten die Leute kein Wort Deutsch“, erzählt Kofi N'sougan. Mit Gestik und Mimik und einigen Brocken Englisch verständigten sich der Lehrer aus Togo und seine Schüler. Mittlerweile sind die beiden Gruppen, die er unterrichtet, gemischt. Einige sind

ganz neu dabei, andere üben schon länger. Es gibt jüngere und ältere. „Sie kommen sehr gerne und freuen sich, den Kursus machen zu können. Alle machen mit, sind motiviert und melden sich sogar ab, wenn sie mal nicht können“, ist Lehrer N'sougan zufrieden mit seinen Schülern: „Jetzt können sie einen Integrationskursus in Paderborn anfangen. Von der Einstufung ginge schon A2.“

Für Dr. Kofi N'sougan endet jetzt nicht nur das Jahr, sondern auch seine Zeit als Deutschlehrer in Borchen. „Schade ist das“, findet eine Schülerin, und die anderen stimmen ihr zu. Für den Togoer beginnt ein neues Kapitel: Er fängt im Januar eine Arbeitsstelle an einer Sprachschule in Paderborn an. Perspektivisch hat N'sougan andere Pläne: „Ich möchte zurück nach Togo und Dozent an der Uni werden. Aber es gibt keine freie Stelle an der Uni in meiner Heimat.“ Deswegen will er erstmal Berufserfahrung sammeln.

Seine Kurse in Borchen übernehmen Adele Tietz und Izabella Fintsch. Die Kosten für die Lehrerinnen trägt, wie bei N'sougan auch, die Gemeinde Borchen. Der Fluebo-Treff wird über Komm-an-Mittel vom Kreis Paderborn finanziert.

Auch wenn sich Dr. Kofi N'sougan aus der Gemeinde verabschiedet, verspricht er, zu Besuch zu kommen. „Kofi, dein Kurs ist toll“, sagt ein Mann, und alle stimmen zu.

Party Service
Ewers Imbiss
Ein Begriff für Qualität
Ihr Partyservice für kleine und große Feste
Imbissstände in unterschiedlichen Größen mit und ohne Personal
Profi für Schützenfrühstücke
Finkenweg 7 • 33178 Kirchborchen
Tel • 0 52 51 / 3 86 93
www.partyservice-ewers.de

Jahresauftakt in Etteln

Nach zwei digitalen Versionen konnte der Jahresauftakt der Ettelner Dorfgemeinschaft endlich wieder vor Ort im Bürgerhaus in Etteln stattfinden. Viele Ettelner, aber auch Besucher aus den Nachbarorten, füllten das Bürgerhaus bis auf den letzten Platz und erlebten gemeinsam ein abendfüllendes Programm.

Ortsvorsteher Ulrich Ahle: „Es war ein tolles Gefühl, nach zwei digitalen Jahresauftaktveranstaltungen, endlich wieder auf der Bühne vor Publikum zu stehen. Mittlerweile ist der Jahresauftakt Ende Januar in Etteln zur Tradition geworden und wir haben uns sehr über die hohe Zuschauerbeteiligung gefreut.“

Elmar Schäfer, Vorsitzender des Vereins Etteln-aktiv ergänzt: „Der Jahresauftakt hat wieder deutlich gemacht, mit wie viel ehrenamtlichem Engagement die Ettelner Dorfbewohner das Leben in ihrem Ort gestalten. Mit unseren geplanten Digitalprojekten wollen wir neue und zusätzliche Möglichkeiten für das Dorfleben entdecken. Dabei stehen für uns der Nutzen für die Menschen und der soziale Mehrwert für das Dorf im Vordergrund. Dies konnten wir beim Jahresauftakt gut vermitteln.“

Mit einem Rückblick auf das Jahr 2022 eröffneten die beiden Moderatoren Ulrich Ahle und Elmar Schäfer den diesjährigen Jahresauftakt. Nach dem zweiten digitalen Jahresauftakt im Januar 2022 folgte im Mai die Ettelner Genusswanderung, an der mehr als 500 Teilnehmer aus nah und fern teilnahmen und einen herrlichen Tag mit einem fünf Gängemenü unterschiedlicher Gastronomen in der schönen Natur im Altenautal erlebten. Neben dem Schützenfest und dem solutiT-Cup des SV Blau-Weiß Etteln war das Oktoberfest mit den international bekannten Dorffockern ein weiterer Höhepunkt.

Auch in diesem Jahr unterstützte die Josefs Brauerei aus Bad Lippspringe erneut

die Ettelner Jahresauftaktveranstaltung. Bier-Sommelier Mayc Peter von der Brauerei berichtete über den erfolgreichen Start der Inklusionsbrauerei am neuen Standort in Bad Lippspringe und hatte eine Auswahl von Bieren und nichtalkoholischen Getränken mitgebracht.

Einer der Höhepunkte beim Jahresauftakt war die Vorstellung der Ettelner Digitalisierungsstrategie. Basierend auf Kamera- und Sensordaten sind innovative Lösungen, wie autonom fliegende Drohnen oder ein Hochwasserfrühwarnsystem geplant. Dennis Stolte vom Vermessungsbüro Stolte in Etteln stellte ein dreidimensionales Modell der Gemeindehalle und des Bürgerhauses vor, in dem er sich frei bewegen konnte. Als Jann-Eve Stavesand mit Hilfe einer Computerbrille einen dritten virtuellen Moderator auf die Bühne zauberte, wurde es einigen Besuchern unheimlich und fast etwas zu futuristisch. Ermöglicht wurden diese ersten Projektergebnisse durch das Projekt „Digitaler Dorf Zwilling Etteln (DiDoT)“, welches vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft mit 1,3 Millionen Euro gefördert wird. Erst kürzlich hatte das Projektteam mit Bürgermeister Uwe Gockel die Förderurkunde im Rahmen von Bundesminister Cem Özdemir überreicht bekommen (siehe Bericht auf Seite 7).

Von dort erfolgte dann im Rahmen des Jahresauftakts auch eine Live-Übertragung vom Ausstellungsstand des Projektteams in das Bürgerhaus in Etteln. Christine Wegner, neue Mitarbeiterin bei der Gemeinde Borchon und Pro-



Elmar Schäfer und Ulrich Ahle begrüßen das Publikum.

jektleiterin des DiDoZ-Projektes und Vera Böhner von der FIWARE Foundation berichteten von ihren Erfahrungen auf dem Messestand in Berlin.

Zwei neue Gruppen sollen einerseits älteren Menschen den Zugang zu digitalen Medien ermöglichen und andererseits Jugendliche und junge Erwachsene aktiv in die Gestaltung der digitalen Zukunft Ettelns einbinden.

Der Senioren Computer Club trifft sich erstmals am Samstag, 11. Februar, um 10 Uhr im Schießkeller des Bürgerhauses in Etteln.

Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen treffen sich erstmals zur Morgenmacher Campus Party am Freitag, dem 24. Februar, ab 18 Uhr ebenfalls im Schießkeller des Bürgerhauses. Für beide Gruppen gibt es erste Gruppeninhalte, die jedoch von Beginn an um die Interessen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erweitert werden können. Anmeldungen sind bei der Bäckerei Zacharias in Etteln möglich.

Ulrich Ahle konnte anschließend Bürgermeister Uwe Gockel auf der Bühne begrüßen. Die Erweiterung des Kindergartens, die Schaffung weite-

rer attraktiver Bauplätze in Etteln oder der Bau einer Schmutzwasserleitung zwischen Etteln und Kirchborchen waren Inhalte des kurzweiligen Gesprächs.

Beim Neubürgerempfang konnten die beiden Moderatoren und Bürgermeister Uwe Gockel stellvertretend für die rund 80 Personen, die im letzten Jahr neu ihren Hauptwohnsitz in Etteln angemeldet hatten, einige Neubürgerinnen und Neubürger begrüßen. Sie nutzten die Möglichkeit, sich den Zuschauern vorzustellen und dankten für die Offenheit, mit der sie in Etteln begrüßt wurden. Alle anwesenden Neubürger erhielten die Ettelner Begrüßungstasche, gefüllt mit Ettelner Spezialitäten wie Mettwurst, Honig, Zwetschgenschmacks, Bio-Eier oder dem Ettelner Brot überreicht. Diese wurden sämtlich von Ettelner Betrieben und Vereinen gespendet.

Im Nachrichtenblock der „EttelnSCHAU“ wurde in kurzer Form über wichtige Projekte berichtet. Die Nachwuchsmoderatorinnen Marietta Schäfer und Franziska Erhardt hatten hierbei, nach der digitalen Ausgabe im letzten Jahr,

ihren ersten Auftritt vor großem Publikum und wurden hierfür bejubelt.

Abschließender Höhepunkt war die Bekanntgabe der Gewinner des Wettbewerbs „Ver(ein)t für die Blutspende“. Ein anonymen Spender aus Etteln hatte 1000 Euro für den Wettbewerb zur Verfügung gestellt. Jeder Blutspender konnte bei den vier Spendeterminen im Jahr 2022 einen Punkt an seinen Lieblingsverein vergeben.

Hauptgewinner des Wettbewerbs waren alle, die auf Blutspenden angewiesen sind, denn die Anzahl der Blutspenden konnte im Vergleich zu den Vorjahren um mehr als 50 Prozent gesteigert werden. Den ersten Platz des Wettbewerbs belegte der Löschzug Etteln der Freiwilligen Feuerwehr Borchon, gefolgt von der Blaskapelle Freude & Frohsinn Etteln und dem Verein Etteln-aktiv.

Ortsvorsteher Ulrich Ahle: „Ich bin begeistert, welche Wirkung wir mit der Idee erzielen konnten und hoffe, dass beim nächsten Spendetermin wieder genauso viele Etteln Bürgerinnen und Bürger ins Ettelner Bürgerhaus kommen.“

FRANK GOCKEL
Sachverständiger für Kfz-Technik

- ✓ **Schadengutachten**
- ✓ **Wertgutachten**
- ✓ **Kostenvoranschlag**
- ✓ **Gebrauchtwagencheck**

Wegelange 6 - 33178 Borchon
☎ PB 5439174 - ✉ svgoeckel@t-online.de

Michael Striewe
ZIMMERERMEISTER

- BEDACHUNGEN
- ZIMMEREI UND HOLZBAU
- ENERGETISCHE GEBÄUDESANIERUNG

www.holz-striewe.de
33178 Borchon | Telefon: 05251-1422241



Das Foto zeigt die Gäste aus Kirchborchen zusammen mit einigen Soldaten während der Feier in Augustdorf.

Weihnachtsfeier in Augustdorf

Auf Einladung von „Noch“-Kompaniechefin Frau Hauptmann Kurz und „Ersatz“-Kompaniefeldwebel Dirk Holtstraeter nahmen Abordnungen der Kameradschaft ehemaliger Soldaten Kirchborchen, der St. Hubertus-Schützenbruderschaft Kirchborchen und der St. Sebastian-Schützenbruderschaft Dörenhagen sowie die Ortsvorsteher Heinz Rebbe (Dörenhagen) und Manfred Melcher (Kirchborchen) an der Weihnachtsfeier der 2. Kompanie des Versorgungsbataillons 7, besser bekannt unter dem al-

ten Namen „Nachschubkompanie 210“, in Augustdorf teil. Neben Gesprächen mit den Soldatinnen und Soldaten wurden nach Corona wieder mögliche Aktivitäten angestoßen. Am Donnerstag, 30. März, soll von 14 Uhr im Rahmen eines Appells auf „Sormes Hof“ die Übergabe der Kompanie von Hauptmann Kurz an ihren Nachfolger stattfinden. Mit dieser Zeremonie möchte das Versorgungsbataillon die Verbundenheit mit der Gemeinde Borchen verdeutlichen und einen Einblick in das Soldatenleben geben.

Frühstück zum Karneval

Die KFD Etteln lädt alle Frauen an Weiberfastnacht zu einem karnevalistischen Frühstück ein. Los geht es am Donnerstag, 16. Februar, um 9 Uhr im Pfarrheim Etteln. Anmeldungen sind bis zum 12. Februar bei Martina Erhardt, Telefon 1590 oder 0160/2010885, Maria Hammerschmit, Telefon 2161, und Birgit Wegener, Telefon 2026, möglich.

PIETEC
FEINWERKTECHNIK

Wir suchen:

- Azubis zum Industriemechaniker (m/w/d)
- Fachkräfte (m/w/d) in der Fertigung

mehr auf: www.PIETEC.de

PIETEC Feinwerktechnik GmbH & Co. KG
Graf-Zeppelin-Str. 23 · 33181 Bad Wünnenberg-Haaren
www.pietec.de



Ablauf des Schießens ändert sich

Oberst Johannes Dieter Huneke konnte zahlreiche Mitglieder der St.-Sebastian-Schützenbruderschaft Nordborchen zur Generalversammlung begrüßen. Neben Berichten und Vorträgen wurde der Rückblick auf 2022 und der Ausblick auf 2023 diskutiert.

Anschließend konnten Neuaufnahmen, Beförderungen und Jubiläen verkündet werden. Die Schützenkönigskette sei in die Jahre gekommen, so Oberst Johannes-Dieter Huneke. Erstmals im Jahre 2000 von Ehrenoberst Achim Fahney getragen weist sie mittlerweile erhebliche Gebrauchsspuren auf. Oberst Huneke stellte einen Überarbeitungsentwurf eines Lippspringer Goldschmiedes vor. Die Kosten von 6000 Euro setzen sich aus dem Material 925-Silber und den Arbeitsstunden zusammen. Ein weiteres Angebot soll eingeholt werden.

Die Projekte Rastplatz am Almeradweg und Bank am Stern im Haxtergrund konnten rechtzeitig fertiggestellt werden, um die Fristen für die Fördermittel zu erhalten. Somit konnte die Bruderschaft zwei schöne Plätze zum Verweilen der Allgemeinheit übergeben. Geschäftsführer Christian Thebille teilte mit, dass sich der diesjährige Ablauf des Vogelschießens und des Schützenfestes ändert: Das Antreten zum Vogelschießen wird auf 13.30 Uhr vorgezogen. Nach dem Marsch beginnt das Jungschützenvogelschießen auf dem Schützenplatz.

Der Wettbewerb um die Prinzen- und Schützenkönigswürde schließt sich an. Um 19 Uhr ist die Proklamation. Der



Die Projekte Rastplatz am Almeradweg und Bank am Stern sind fertiggestellt.

Festball mit DJ Andi Noffz ist für 20 Uhr geplant.

Am Schützenfestmontag schließt sich dem ökumenischen Gottesdienst ein Marsch zur Grundschule an. Der Oberst richtet ein Grußwort an die Schule und die Musikvereine spielen ein Stück. Nach dem Schützenfrühstück werden ein Bierstand und eine Essenmöglichkeit geöffnet. Das nachmittägliche Antreten ist um 16 Uhr. Die Kinderbelustigung wird mit Rücksicht auf die Kinder auf 17.30 Uhr vorgezogen. Um 20 Uhr beginnt der Festball mit dem DJ Andi Noffz.

Der erste Vorsitzende der Schießsportabteilung, Albert Schlink, informierte über die Aufstellung einer Kleinkaliber (KK)-Mannschaft. Zudem werden die Schießwettbewerbe zum diesjährigen Bundesjungschützertag in Kirchborchen

auf dem Schießstand in Nordborchen ausgetragen. Eine hohe Wertschätzung, so Albert Schlink.

Walter Lenze wurde zum Oberleutnant befördert. Eigentlich hat die Beförderung schon früher angestanden. Aber zu dem Zeitpunkt war Walter Lenze König und hatte damit einen höheren Rang inne. Durch die Pandemie verzögert wurde die Beförderung nun ausgesprochen.

Den Jubiläumsorden für langjährige Mitgliedschaft verlieh Oberst Johannes-Dieter Huneke. Er konnte auch Neuaufnahmen verkünden. Kassenprüfer Stefan Hamelmann bestätigte die korrekte Führung der Kasse durch Schatzmeister Stefan Fecke. Dem Vorstand wurde Entlastung erteilt. Zu neuen Kassenprüfern gewählt wurden Henry Schlosser und Karl-Heinz Vogt.

Kirchliche Nachrichten

Katholische kirchliche Nachrichten Pastoralverbund Borchen

Messordnung für den Pastoralverbund Borchen

Heilige Messen in St. Walburga Alfen

sonntags 11 Uhr
mittwochs 9 Uhr
freitags 18.30 Uhr

Heilige Messen in St. Meinolfus Dörenhagen

sonntags 9.30 Uhr
dienstags 18.30 Uhr

Heilige Messen in St. Simon u. Judas Thadd. Etteln

samstags 18.30 Uhr
donnerstags 18.30 Uhr

Heilige Messen in St. Michael Kirchborchen

sonntags 9.30 Uhr
mittwochs 18.30 Uhr

Heilige Messen in St. Laurentius Nordborchen

sonntags 11 Uhr
donnerstags 18.30 Uhr

Änderungen sind möglich, bitte beachten Sie die Termine im Pfarrbrief, einzusehen unter www.pastoralverbund-borchen.de.

Evangelische kirchliche Nachrichten

Ev. Luth. Stephanus Kirchengemeinde Borchen

Sonntag, 12. Februar, 10.30 Uhr Sexagesimä
Sonntag, 19. Februar, 10.30 Uhr Estomihi
Samstag, 25. Februar, 10-12.30 Uhr Kinderkirche
Sonntag, 26. Februar, 10.30 Uhr Invokav

**Nutzen Sie bei einem Unfall unseren
Reparaturservice!**

Stadtweg 27 | 33178 Borchen
Tel. 05251 88 960 80
Fax 05251 88 960 81
Mobil 0171 93 82 410
www.kfztechnik-koch.de

Kfz-Technik Koch

Geschenke für 120 Kinder

Eine erneute Spende der Hans-Joachim- und Angela-Michels-Stiftung hat dem Borchener Warenkorb zum bereits 15. Mal seine Weihnachtsaktion ermöglicht. 120 Kinder aus 50 Familien wurden unterstützt.

Die Familien wurden damit in die Lage versetzt, trotz knapper finanzieller eigener Möglichkeiten, ihren Kindern das Weihnachtsfest zu verschönern. Mit einbezogen in die diesjährige Aktion waren auch die Kinder der vom Warenkorb betreuten ukrainischen Flüchtlinge, wodurch sich die Zahl der geförderten Kinder in diesem Jahr deutlich erhöht hat.

Alle Kinder erhalten kostenlos ausschließlich neue Geschenke. Um diese dem Alter entsprechend zur Verfügung stellen zu können, haben die Eltern mit der Antragstellung auch das Alter ihrer zu beschenkenden Kinder angegeben. Danach erhalten Kinder vor der Einschulung altersgemäßes Spielzeug, Kinder, die

im nächsten Jahr eingeschult werden, ein solides Schultui mit Füller und die Kinder bis zum 12. Lebensjahr zur Stärkung ihrer Lesekompetenz entsprechend ihrem Alter Bücher.

Für die Teens und Teenies zwischen 12 und 16 Jahren bestand in Abstimmung mit ihren Eltern eine Wahlmöglichkeit zwischen Büchern oder einem Gutschein für die Schwimmpoker oder für Kinobesuche.

Neu waren bei der 15. Aktion zudem Einkaufsgutscheine für den örtlichen Handel, da es in der Vergangenheit bei der Einlösung der bisherigen Sachgutscheine aufgrund von Sprachschwierigkeiten schon hier und da zu Problemen gekommen ist.



Angela Michels (Zweite von links) und die Vorstandsmitglieder Heinrich Schwarzenberg (links), Elisabeth Rüsing (Zweite von rechts) und Konrad Hansmeier (rechts) stellen die Aktion vor.
Foto: Thomas Finke

Autist unterstützt Facharbeit in Hamborn

Niklas, 23 Jahre, ist Auszubildender in der Intensivwohngruppe Lieb-Morgenstern im Heynitzhaus der Kinder- und Jugendhilfe Schloss Hamborn. LIEB steht für „Leben mit intensiver erzieherischer Betreuung“ und es gibt fünf stationäre Plätze.

Niklas befindet sich auf der Zielgeraden seiner dreijährigen praxisintegrierten Ausbildung zum Jugend- und Heimerzieher. Derzeit beschäftigt sich Niklas im Rahmen seiner Facharbeit mit dem Thema „Förderung von Resilienz durch Sport mit sozial emotional eingeschränkten Jugendlichen der Heimerziehung“. Das Thema hat er, als

aktiver Sportler beim SC Borchener selbst gewählt und das Team unterstützt ihn bei der praktischen Umsetzung.

Nun hat er mit allen fünf jungen Menschen der Wohngruppe individuelle Sport- und Bewegungsangebote ermittelt, welche er im Sinne seines Themas einmal wöchentlich umsetzt.

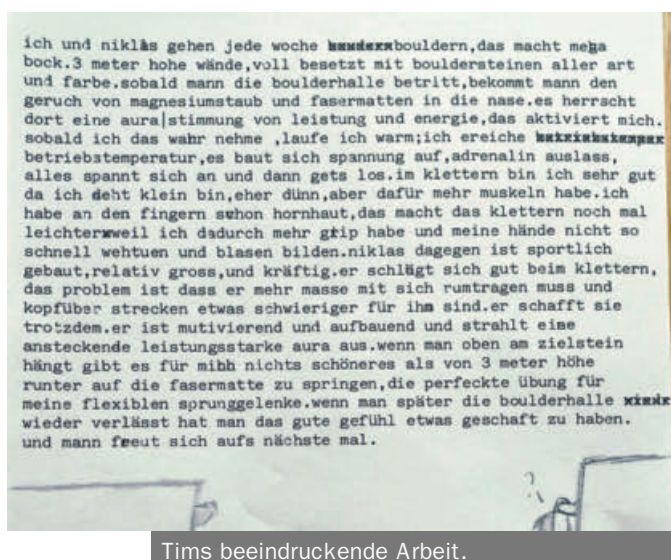
Unter anderem mit Tim. Tim ist 14 Jahre alt. Er hat eine diagnostizierte Autismus-Spektrum-Störung und ist ein sehr lebendiger, eigenbrütlicher und forschender Zeitgenosse. Er hat sich hinsichtlich eines Sportprojektes im gemeinsamen Überlegen mit Nik-

las für das Bouldern (Klettern) entschieden. Ohne zu wissen, dass Niklas bezüglich seiner Facharbeit in der letzten Teamsitzung ein schriftliches Feedback in Form einer Wirksamkeits-Evaluation vom Team verlangte, kam nun neulich von Tim, der sich selbst immer wieder als „Rasender Reporter“ bezeichnet, da er Alltags-Highlights in Form von Comics zusammenfasst (im Augenblick gibt es rund 135 Folgen dieser Reihe), unaufgefordert eine Zusammenfassung.

Mit viel Stolz möchte die Kinder- und Jugendhilfe Schloss Hamborn diesen Artikel gerne teilen.



Hier ist die Intensivwohngruppe Zuhause.



Tims beeindruckende Arbeit.

Sie benötigen fachlich kompetente Beratung in den Bereichen:

KOMPRESSIONS- UND NARBENVERSORGUNG

LIPÖDEM- UND BANDAGENVERSORGUNG

LYMPHOLOGIE

PHLEBOLOGIE

BRUSTPROTHETIK

Dann vereinbaren Sie noch heute einen Termin mit unserer Medizinproduktberaterin!

REGINA WECKER

Mobil: 0 15 90 / 199 299 3

E-Mail: r.wecker@rakers-medizinbedarf.de



Schule an der Altenau nimmt Anmeldungen an

Die Schule an der Altenau in Borchen nimmt noch bis Freitag, 10. Februar, Anmeldungen für zukünftige Fünftklässler (Schuljahr 2023/24) entgegen. Die Sekundarschule gewährleistet nach eigener Auskunft langfristig ein attraktives, gerechtes, leistungsfähiges, umfassendes und wohnortnahes Schulangebot.

Schülerinnen und Schüler werden sowohl auf die berufliche Ausbildung als auch auf die gymnasiale Oberstufe vorbereitet.

Eine persönliche Anmeldung ist noch zu folgenden Zeiten ohne Voranmeldung möglich: am Donnerstag, 9. Februar, von 7.45 bis 18 Uhr und am Freitag, 10. Februar, von 7.45 bis 13.15 Uhr. Termine außerhalb der Sprechzeit gibt es nach Vereinbarung.

Mitzubringen sind: das Halbjahreszeugnis der vierten Klasse mit Originalstempel der Grundschule, ein Empfehlungsschreiben der Grundschule, eine Kopie der Geburtsurkunde und ein Maser-nimpfnachweis.



Die Kinder des Kindergartens Menkenfeld haben in stimmungsvoller Atmosphäre die Vorweihnachtszeit erlebt. Foto: Thomas Finke

Stimmungsvolle Atmosphäre

Der Kindergarten Menkenfeld hat sich am begehbaren Adventskalender der Pfarrgemeinde St. Laurentius in Nordborchen beteiligt. Gemeinsam mit den Kindern wurde das Fenster Nr. 8 liebevoll zur Thematik „Engel“ gestaltet. Die Geschichte „Noch 24 Tage bis Weihnachten“ begleitete die Kinder jeden Morgen durch die Adventszeit. Im Morgenkreis, der täglich vor dem weihnachtlich gestalteten Adventsweg stattgefunden hat, wurde der Adventskranz angezündet, gesungen und vorgelesen. Die in liebevoller Handarbeit hergestellten Krippenfiguren von der ehemaligen Kindergartenoma „Frau Beste“ sind den Kindern seit Jahren bekannt. So konnten sie in stimmungsvoller Atmosphäre die Vorweihnachtszeit erleben.

nachtlich gestalteten Adventsweg stattgefunden hat, wurde der Adventskranz angezündet, gesungen und vorgelesen. Die in liebevoller Handarbeit hergestellten Krippenfiguren von der ehemaligen Kindergartenoma „Frau Beste“ sind den Kindern seit Jahren bekannt. So konnten sie in stimmungsvoller Atmosphäre die Vorweihnachtszeit erleben.



Dartsturnier: Dickgreber siegt

Der SV Etteln ist in das Jubiläumsjahr 2023 mit dem traditionellen Dartturnier gestartet. Insgesamt 34 Teilnehmer und Teilnehmerinnen aus Etteln und Umgebung lieferten sich spannende Duelle. Die lautstarke Unterstützung der vielen Zuschauer sorgte für „Ally-Pally-Stimmung“. Den Turniersieg sicherte sich Gabriel Dickgreber.



Die C1-Junioren des SC Borchen sorgten bei der U14-Futsal-Meisterschaft im Gruppenspiel gegen Arminia Bielefeld für eine große Überraschung.

Foto: SC Borchen/Marvin Richter

SC Borchen besiegt Arminia-Junioren

Am 21. Januar hat in der Sporthalle Gallihöhe die WDFV-U14-Junioren Futsal-Meisterschaft 2023 stattgefunden. Das Turnier um den Wanderpokal des Westdeutschen Fußballverbands richtete die Jugendabteilung des SC Borchen erstmalig aus.

Vor etwa 400 Zuschauern holte Fortuna Düsseldorf am Ende den Titel dank eines souveränen 2:0-Sieges im Finale gegen den MSV Duisburg.

Insgesamt zehn Mannschaften kämpften von 12 Uhr an um den Turniersieg. Neben der C1-Jugend des Gastgebers nahmen U14-Nachwuchsteams namhafter Profiklubs teil. In der Gruppe A traten zunächst der 1. FC Köln, Schalke 04, Rot-Weiß Oberhausen, VfL Bochum und SC Paderborn gegeneinander an. Die Gruppe B bestand aus Bayer 04 Leverkusen, Fortuna Düsseldorf, DSC Arminia Bielefeld, MSV Duisburg und dem SC Borchen.

Die C-Jugend des Gastgebers sorgt dabei für eine Überraschung. Während die Heimmannschaft im Auftaktspiel gegen Leverkusen noch etwas ihrer Nervosität Tribut zollen musste und mit 0:2 verlor, wuchsen die SCB-Junioren im weiteren Verlauf über sich hinaus.

Gelang ihnen bei der unglücklichen 1:2-Niederlage gegen den späteren Sieger Düsseldorf bereits der erste

Turniertreffer, holten sie sich gegen Arminia Bielefeld dann einen verdienten und viel umjubelten 1:0 Sieg. Die Erwartungen mehr als übertroffen, reichte es zwar nicht für ein Weiterkommen nach der Vorrunde – die C-Jugendlichen des SC Borchen, betreut von ihren Trainern Markus Gollnick und Johann Kenf, werden dieses Erlebnis dennoch nicht so schnell vergessen.

Der SC Paderborn 07 sicherte sich in der auf die Gruppenphase folgende K.O.-Runde den 5. Platz. Im kleinen Finale konnten die U14-Junioren

des 1. FC Köln mit 2:1 den VfL Bochum schlagen.

Den Turniersieg holte Düsseldorf schließlich verdient gegen den MSV Duisburg. Die Fortunen überzeugten beim 2:0 im Endspiel vor allem durch ihre Abwehrleistung. Begeisterung gab es nicht nur bei der Pokalübergabe auf Seiten der Gewinner, sondern auch beim Ausrichter selbst.

Der Verein war stolz auf Ausrichtung und auch der Verband lobte die Bedingungen vor Ort. „Wir sind ziemlich stolz, ein solches Turnier gut über die Bühne gebracht zu haben“,

erklärte der verantwortliche Jugend-Abteilungsleiter René Hahn. Im Vorfeld sei schwierig abzuschätzen gewesen, wie viel Publikum sich wohl einfänden würde.

„Dass die Halle komplett gefüllt war, alles glatt lief und unsere eigene Mannschaft sogar einen Sieg holte, ist natürlich einmalig“, freute sich Hahn über die Resonanz und den Erfolg. Nicht nur für die Fußball-Jugend, sondern für den Gesamtverein SC Borchen sei die Möglichkeit, eine solche Meisterschaft ausrichten zu dürfen, eine große Anerkennung.

Der WDFV bedankte sich auf seiner Webseite beim Gastgeber „für die ausgezeichneten Rahmenbedingungen vor Ort“ und zeigte sich zufrieden mit dem Turnierablauf sowie Fairplay aller Teams. Futsal ist die von der FIFA offiziell anerkannte Variante des Hallenfußballs.

Dabei gelten spezielle Regeln: So wird auf Handballtore gespielt und nach dem fünften Teamfoul gibt es für jedes weitere Foul einen Freistoß für den Gegner von der Zehn-Meter-Marke. Auf den eigenen Torwart darf in der eigenen Hälfte nur einmal direkt zurückgespielt werden.



Einrichtungsleitung Linda Schulz (hinten, von links), Stellvertretung Valeska Holtenbeck, Andrea Schmidt, Waldemar Schmidt und die Vorschulkinder freuen sich über die Kooperation.

Kita kooperiert mit Menken-Hof

Familie Schmidt vom Menken-Hof ist schon seit 2016 ein Wegbegleiter der Kita St. Michael. Sie bewirtschaftet einen kleinen bäuerlichen Bio-Betrieb mit Rindern, Schweinen und Hühnern. Zudem findet man dort auch Ziegen, Pferde und den Hofhund.

Ob Schulkinderabschlüsse, spontane Besuche, das Spielen im Garten oder das Einsammeln der Eier, die Kita ist immer herzlich willkommen. Die Einrichtungsleitung Linda Schulz betont: „Es ist immer wieder schön zu beobachten, wie wertschätzend die Kinder mit den Tieren umgehen und eventuelle Ängste durch den begleiteten Kontakt verlieren. Außerdem bekommen die Kinder auch einen Einblick in die Arbeit, die mit der Haltung von Tieren verbunden ist.“

Andrea Schmidt ist sehr transparent in ihrem Tun. Das Füttern der Tiere, das Ausmis-

sen der Ställe und auch das Versorgen der Jungtiere. Den Kindern wird alles erklärt und gezeigt. „Ich durfte sogar auf dem großen Trecker sitzen“ und „besonders die Küken muss man ganz vorsichtig in der Hand halten, weil sie so klein sind“ sind freudige Aussagen der Kinder.

Die Kinder der Kita kennen den Hof mit allen Tieren, Fahrzeugen und Maschinen und sind immer für einen Besuch auf dem Menken-Hof bereit. Der Hin- und Rückweg von der Kita bis zum Aussiedlerhof ist fast drei Kilometer lang. Auch die jüngsten Kinder gehen mit zum Hof und haben die Mög-

lichkeit, in Bollerwagen mitzufahren.

Einmal im Monat findet das gruppenübergreifende Frühstück in der Kita St. Michael statt. Dann gibt es entweder ein Brotfrühstück oder das Müslifrühstück. Die Kita-Eltern besorgen abwechselnd die benötigten Lebensmittel für ein ausgewogenes, gesundes Frühstück. Die Eier für das Frühstück werden von Familie Schmidt gespendet und durch die Kinder im Hühnerstall eingesammelt. So freuen die Kinder sich beim gemeinsamen Frühstück über frische gekochte Eier und Rührei vom Menken Hof.

Abfallkalender

Februar

09	DO	
10	FR	
11	SA	
12	SO	
13	MO	1
14	DI	1
15	MI	2
16	DO	
17	FR	
18	SA	
19	SO	
20	MO	
21	DI	1
22	MI	2
23	DO	
24	FR	
25	SA	
26	SO	
27	MO	
28	DI	1

März

01	MI	2
02	DO	S
03	FR	
04	SA	
05	SO	
06	MO	10
07	DI	1
08	MI	2
09	DO	

A Anlieferung-, Abhol-, Umtausch- und Reparaturtermin für Mülltonnen

P Papier

Wertstofftonne

R Restmüll

B Bioabfall

Sie möchten schöne Türen, sichere Fenster und schicke Treppen oder sogar einen erholsamen Wintergarten? Dann schauen Sie bei uns herein, wir beraten Sie gern.

HUBERT HOLTkamp
Tischlermeister

TISCHLEREI Holtkamp
FENSTER · HAUSTÜREN · TREPPEN · WINTERGÄRTEN · UND MEHR

BAHNHOFSTR. 6 · 33178 BORCHEN · www.fensterbau-holtkamp.de
Tel. 0 52 51/38 59 6 · Fax 0 52 51/38 81 25

Seniorenzentrum Mallinckrodtthof

Nah am Menschen

- **Leben und Wohnen für Menschen mit Demenz**
- **familiäres Zusammenleben in Wohngruppen**
- **tagesstrukturierende Aktivitäten**

Seniorenzentrum Mallinckrodtthof
Mallinckrodtstraße 12
33178 Borchon
Telefon (0 52 51) 87 64 40
www.seniorenzentrum-mallinckrodtthof-borchen.de



Wir sind eine Einrichtung der Caritas Altenhilfe im Erzbistum Paderborn gem. GmbH

Privatpraxis spendet an Borchener Warenkorb



Eine Spende über 200 Euro überreichte Antje Herrmann von der gleichnamigen Praxis für Physiotherapie an Kornelia Wegener und Johannes Wibbe vom Borchener Warenkorb. Antje Herrmann hatte eine Spendenbox in ihrer Praxis aufgestellt. So kamen 135 Euro zusammen. Den Betrag stockte Antje Herrmann auf 200 Euro auf. Das Geld wird für Lebensmittel-Zukäufe genutzt und kommt so direkt den Kundinnen und Kunden des Warenkorbes zugute.

Telefonnummern – Öffnungszeiten

Wenn keine Vorwahlnummer angegeben, gilt die 05251



Rathaus 05251/3888

Bürgerbüro	122
geöffnet montags und mittwochs	7.30 bis 12.30 Uhr
dienstags und donnerstags	7.30 bis 18 Uhr
freitags	7.30 bis 12.30 Uhr
Abfallbeseitigung	122
Abwasserbeseitigung	214
An-, Um- und Abmeldungen	122
Bauverwaltung	117
Friedhofsverwaltung	311
Fundbüro	122
Geschäftsstelle des Rates	153
Gleichstellungsbeauftragte	136
Grundsteuerangelegenheiten	137
Hallen- und	
Bürgerhausvermietung	311
Kindergartenangelegenheiten	128
Klimaschutz	322
Ordnungsamt	133
Ausweise und Pässe	122
Rentenangelegenheiten	111
Schulangelegenheiten	227
Soziale Angelegenheiten	112
Standesamt	120
Straßenbau, Grünanlagen	314
Volkshochschule	122
Wohngeld	212
Jobcenter	5409631
Allgemeine Öffnungszeiten der Verwaltung	
montags bis freitags: 8 bis 12.30 Uhr	und 14 bis 16 Uhr
donnerstags: 8 bis 12.30 Uhr	und 14 bis 18 Uhr

Rat der Gemeinde

Bürgermeister	
Uwe Gockel	
dienstlich	3888-132
mobil	0160/96348050
1. stellv. Bürgermeister	05293/373
Heinrich Rebbe	
2. stellv. Bürgermeisterin	388530
Susanne Lippegauß (SPD)	
Fraktionen, Parteien im Rat	
CDU: Ludger Henneken	
SPD: Herbert Berger	399127
Bündnis 90/Die Grünen:	
Guido Reitmeyer	39714
FWB: Carsten Koch	7098483
FDP: Dr. Marcel Welsing	0170/2159516
Ortsvorsteher	
Alfen: Konrad Hansmeier	391342
Dörenhagen: Heinrich Rebbe	05293/373
Etteln: Ulrich Ahle	05292/346
Kirchborchen:	
Manfred Melcher	388242
Nordborchen: Gerald Klocke	391765

Heimatpfleger

Gemeindeheimatpfleger	
Konrad Lüke	399054
Ortsheimatpfleger	
Alfen: Josef Drüke	391673
Dörenhagen: Ulrich Klauke	05293/1390
Etteln: Alfons Wübbeke	05292/2102
Kirchborchen:	
Wilhelm Schmitz	388299
Nordborchen: Konrad Lüke	399054

Schulen und Kindergärten

Grundschulstandorte	
Alfen	391556
Dörenhagen	05293/344
Etteln	05292/930097
Kirchborchen	38363
Nordborchen	39280
Rudolf-Steiner-Schule	
Schloss Hamborn	389-104
Sekundarschule	417790-0
Leiterin der VHS	
Karin Laux	3888123
Kommunale Kindergärten	
Alfen	391652
Dörenhagen	05293/411
Nordborchen, Hessenberg	38055
Nordborchen, Menkenfeld	399791
Kirchborchen, Johannesstraße	1806842
Katholische Kindergärten	
Etteln	05292/631
Kirchborchen	38567
Nordborchen, Amtsweg	39505
Waldorfkindergarten	
Schloss Hamborn	389-350
Kolping-Kindergarten	
Nordborchen, Schützenstraße	7098272
Adolph-Kolping-Kindertageseinrichtung	
Schwarzenbergerstraße 25	6940310

Kirchengemeinden

Kath. Kirchengemeinden	
St. Michael Kirchborchen	388710
St. Simon und	
Judas Thaddeus Etteln	05292/550
St. Meinolfus Dörenhagen	05293/930977
St. Walburga Alfen	391555
St. Laurentius Nordborchen	39562
Ev. Stephanus-Kirchengemeinde	388788
Stephanus-Haus	388163
Haus der offenen Tür (HoT)	
Kernöffnungszeiten	
montags bis freitags	15 bis 18 Uhr

Weitere Einrichtungen

Caritas-Sozialstation	8891700
Bohnenkamp 24	
Sprechzeiten werktags	10 bis 12.30 Uhr
und nach Vereinbarung	
Bei pflegerischen Notfällen	8891111
Seniorenzentrum	
Mallinckrodtthof	87644-0
Kolping Generationenhaus	
Pflegedienst	
Schützenstraße 10	5458694
Altenwerk Schloss Hamborn	891-0
Wohnheim Kirchborchen	691885-0
Sozialraumberatung Borchten	
dienstags 9 bis 12 Uhr	3888-151

Schiedsamt

Schiedsmann	
Hubert Bartoldus	399269

Nummern im Notfall

Feuerwehr, Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizei Bezirksdienst	05251/39200
Ordnungsamt (Bereitschaft)	0175/1146510

Ärzte und Apotheke

Praktische Ärzte	
Kirchborchen:	
Dr. Schulte	108088
Witteschus und Dueck	38043
Nordborchen:	
A. Hofmann	39442
Loriz, Brandenburg und	
Schernus	399090
Kinderärztin Dr. Zilles	414270
Zahnärzte	
Nordborchen:	
Everydent	39590
Dr. Aßmann	391739
Dr. Suntrop	6982525
Tierärztin	
Dr. Wiegand-Tripp	399999
St. Laurentius Apotheke	399931

Verschiedenes

Heilpraktikerin	
Marion Bruns	7090457
Naturheilpraxis	
Stemberg 8	

Büchereien

KÖB Alfen	im Pfarrheim
Walburgisstraße 5	6892037
Leiterin: Almut Igges	399253
KÖB Dörenhagen	
Kirchborchener Straße 55a	05293/931017
Leiterin: Trude Kuhn	05293/1323
KÖB Etteln	
Kirchstraße 10	05292/9322995
Leiterin: Monika Gordon	05292/2990
KÖB Kirchborchen	
Bachstraße 13	6989608
Leiterin: Birgit Perria	381432
KÖB Nordborchen	unter der Kirche
Laurentiusstraße	1806744
Leiterin: Petra Bartoldus	399269

Mehr über die Katholischen Öffentlichen Büchereien und gegebenenfalls geänderte Öffnungszeiten gibt es auf www.koeb-borchten.de.



Zahlreiche Schokonikoläuse fanden sich an den Plätzen im Lehrerzimmer oder in den Klassenräumen ein.

Nikolausaktion an der Sekundarschule

Seit vielen Jahren ist es an der Schule an der Altenau Tradition, pünktlich zum 6. Dezember kleine Schokoladennikoläuse zu verschenken. Auch in diesem Jahr war das kakaohaltige Naschwerk wieder ein absoluter Renner, wobei jetzt sogar Verkaufsrekorde geknackt werden konnten.

Alljährlich zu Beginn der Adventszeit breitet sich Hektik und emsiges Treiben in den Räumen der Borchener Sekundarschule aus. Die letzten Vorbereitungen für den Borchener Adventsmarkt sind zu treffen und parallel dazu naht mit großen Schritten das Ende des Schulhalbjahres mit all den

notwendigen Vorbereitungen für die Zeugnisausgabe. Da tut es gut, wenn man sich diese Zeit mit kleinen Geschenken versüßt und so ist die alljährliche Nikolausaktion ein willkommenes Highlight in dieser turbulenten Zeit.

Perfekt organisiert von Lehrerin Tanja Hollenbach-Schäfers besteht für alle Mitglieder der Schulgemeinschaft die Möglichkeit, kleine Schokonikoläuse zu kaufen und damit pünktlich zum Nikolaustag eine liebe Person aus der Schülerschaft oder aus dem Kreis der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie aus dem Kollegium zu beschenken. Ein-

fach ein kleines Geschenkkärtchen mit dem gewünschten Namen ausfüllen und bei Frau Hollenbach-Schäfers abgeben und schon finden sich am 6. Dezember zahlreiche Schokonikoläuse an den Plätzen im Lehrerzimmer oder in den Klassenräumen ein.

Bei dieser Aktion konnte die stolze Zahl von 890 Schokonikoläusen verkauft werden!

Von dem Erlös wurden weihnachtliche Präsente für die Reinigungskräfte der Schule gekauft - eine kleine Anerkennung, um die nicht immer einfache Arbeit der Reinigungskräfte an der Sekundarschule zu würdigen.

DJK tagt im März

Am Samstag, 11. März, findet die Jahreshauptversammlung der SG/DJK Dörenhagen 1946 statt. Beginn ist um 19:30 Uhr im Vereinslokal Werny.

Neben dem Jahresrückblick 2022 und dem Ausblick auf das Jahr 2023 stehen die Neuwahlen von vier Vorstandsmitgliedern auf der Tagesordnung. Es

sind die Posten des 1. und 2. Vorsitzenden sowie des 1. und 2. Geschäftsführers neu zu besetzen.

Außerdem werden die Ehrungen langjähriger Mitglieder vorgenommen.

Der Vorstand bittet um eine rege Beteiligung aller aktiven und passiven Vereinsmitglieder.

Etteln wandert

Trotz Dauerregen und Sturm machten sich am zweiten Januarwochenende etwa 60 Personen auf den Weg zur alljährlichen Neujahrswanderung. Mit dem Bus ging es nach Dahlheim, wo die 13,5 Kilometer lange Wanderoute

startete. Über die Felder und Wälder ging es Richtung Etteln. Im Naturbad Altenautal kehrte die Gruppe ein, um über Henglarn Richtung Etteln zum Sportheim zurückzukehren. Dort klang der Abend fröhlich aus.



Etwa 60 Personen waren bei der Ettelner Neujahrswanderung dabei.

Notdienste



Ärztlicher Notfalldienst

Rettungsdienst **112**
Krankentransport 02955/19222

Ärztlicher Notfalldienst
Zentrale Rufnummer **116 117**
(Gilt für die Vermittlung zur Notfallambulanz, zur Notfallpraxis, für den Fahrdienst und alle fachärztlichen Bereitschaftsdienste bundesweit)

Öffnungszeiten
Montag, Dienstag, Donnerstag: 18 - 8 Uhr
Mittwoch, Freitag: 13 - 8 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag: 8 - 8 Uhr

Ärztliche Notfallambulanz Büren
Eickhoffers Straße 2a
Öffnungszeiten
Samstag, Sonntag, Feiertag: 9 - 17 Uhr

Apotheken

Die nächstgelegene Apotheke, die Notdienstbereitschaft hat, erfahren Sie:
• Im Aushang an jeder Apotheke
• Unter **22833** von jedem Handy

Zentrale Notfallpraxis für Kinder und Erwachsene
Husener Straße 48, Paderborn
05251/280600

Öffnungszeiten allgemein
Montag, Dienstag, Donnerstag: 18 - 22 Uhr
Mittwoch, Freitag: 13 - 22 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag: 8 - 22 Uhr

Augenärztlicher und HNO-Notfalldienst
Unter 116 117 erhalten Sie Auskunft über die örtliche Erreichbarkeit sowie über die Sprechzeiten des Augen- und HNO-ärztlichen Notfalldienstes in Ihrer Nähe.

Zahnärztlicher Notdienst 01805/986700

Giftnotrufzentrale NRW 0228/19240

• Aus dem Festnetz unter **0137-88822833**
• Unter der Internetadresse www.aponet.de/notdienst/index.php

Sinnvestieren heißt, beim Portfolio auf Vielfalt zu setzen.

Entdecken Sie die vielfältigen Anlagestrategien von Deka Investments.

Investieren schafft Zukunft.

Sparkasse
Paderborn-Detmold

Deka
Investments

Mehr in Ihrer Sparkasse oder auf deka.de



DekaBank Deutsche Girozentrale

Finanzgruppe

FHDW

[Fachhochschule
der *Wirtschaft*]

ENTDECKE DEIN STUDIUM IN
BIELEFELD UND PADERBORN:

CAMPUS DAYS

25.02.2023
10:00 - 13:00 Uhr



FHDW-Partnerunternehmen sind live vor Ort und bieten **attraktive Stipendien** für die Studiengänge Betriebswirtschaft, Angewandte Informatik und Wirtschaftsinformatik.



MEHR INFOS: www.fhdw.de/campus-days

FHDW in Bielefeld | Meisenstraße 92 | 33607 Bielefeld | 0521 23842-02

FHDW in Paderborn | Fürstenallee 5 | 33102 Paderborn | 05251 301-02